



www.uwz-westfalen.de
Kreis Unna
Regionalverband Ruhr

Programm

2022.EINS

Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna
Biologische Station Kreis Unna | Dortmund
Naturschutzbund Deutschland
Umweltzentrum Westfalen
www.oekologiestation.info

Die Ökologiestation

Das vorliegende Heft zeigt das Programm der Ökologiestation in Bergkamen.



BIOLOGISCHE STATION
KREIS UNNA | DORTMUND

Biologische Station Kreis Unna | Dortmund

Betreuung der Naturschutzgebiete im Kreis Unna, Umsetzung und Fortschreibung von Pflege- und Entwicklungsplänen, naturschutzfachliche Untersuchungen (z.B.: Effizienzkontrollen, Bestandserfassungen), Öffentlichkeitsarbeit; naturschutzfachliche Arbeiten im Raum Dortmund; Umsetzung Vertragsnaturschutz im Raum Hamm

Zentrale: Martina Philipp 0 23 89 - 98 09 - 50
Leitung: Dr. Anne-Kathrin Happe - 51
MitarbeiterInnen: Anke Bienengräber - 52
Falko Prünfte - 53
Rolf Ohde - 54
Kerstin Conrad - 55
Stefan Kauwling - 56
Albert Greb - 57
Magnus Süllwold - 58
Carolin Schreer - 59

Fax: - 94
e-mail: info@biostation-unna-dortmund.de
Homepage: www.biostation-unna-dortmund.de



NABU Kreisverband Unna e.V.

Praktischer Naturschutz, Natur- und Artenschutzprojekte, Flächen-sicherung, Information

Vorsitzender: Rudolf Leismann 0 25 92 - 2 05 61
Stv. Vorsitzende: Ilona Warnke 0157 77 22 68 89
e-mail: Leismann@nabu-unna.de
Homepage: www.nabu-unna.de



Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna e.V.

Forum „Ehrenamtlicher Naturschutz“, Naturschutzprojekte und Trägerschaft „Biologische Station Kreis Unna | Dortmund“

Geschäftsführung: Birgit Manz 0 23 89 - 98 09 - 60
Matthias Tresp - 60
e-mail: nfg-kreisunna@t-online.de

des Kreises Unna

Hier arbeiten unter einem Dach:



Umweltzentrum Westfalen

Bewirtschaftung der Ökologiestation, Bildung, Öffentlichkeitsarbeit, Publikationen, Pilotprojekte, Kooperationen, Veranstaltungsprogramm, Reisen, Klassenfahrten

Zentrale: Anja Völkening 0 23 89 - 98 09 - 0
Geschäftsführer: Ralf Sänger - 10
MitarbeiterInnen: Sandrine Seth - 11
Agnès Teuwen - 12
Dorothee Weber-Köhling - 13
Birgit Merten - 17
Hausmeister: Dieter Köster - 0
Fax: - 99
e-mail: Umweltzentrum_Westfalen@t-online.de
e-mail Gästehaus: info@gastehaus-oekologiestation.de
Homepage: www.uwz-westfalen.de

RVR Ruhr Grün

Parkstation & Forststützpunkt Ost

Multifunktionale Waldbewirtschaftung, Wiedereingliederung von Industrieflächen, Althalden und Deponien, Biologischer Waldschutz, Pflege im Emscher Landschaftspark

Leitung: Oliver Stenzel-Franken 0 23 89 - 92 61 - 79
Fax: - 80
e-mail: stenzel-franken@rvr-online.de

Neuland Fleischvertriebs GmbH Erzeugerzusammenschluss Neuland Westfalen



Artgerechte und umweltschonende Tierhaltung, Förderung der bäuerlichen Landwirtschaft in der Region, Umstellungsberatung landwirtschaftlicher Betriebe, Qualitätsprogramm, die „neue Fleischqualität“, regionale Vermarktung an Handwerk, Handel, Küchen und Gastronomie

Geschäftsführung: Christoph Dahlmann 0 23 89 - 95 92 20
Fax: - 22
e-mail: Vertrieb-West@Neuland-Fleisch.de

Vorab bemerkt:

Bei einigen Veranstaltungen ist aus organisatorischen Gründen eine Anmeldung nötig. Allerdings können Sie auch nach Ablauf des Anmeldetermins gern bei uns nachfragen, ob eine Teilnahme noch möglich ist. Die Kostenbeiträge werden in der Regel jeweils zum Veranstaltungstermin vom Referenten eingesammelt. Wie bisher gilt, dass die Teilnahme an unseren Angeboten auf eigene Gefahr erfolgt. Außerhalb der Räume der Ökologiestation ist eine Haftung, unbeschadet der Haftung Dritter, ausgeschlossen. Bei Werksbesichtigungen ist aus juristischen und versicherungstechnischen Gründen evtl. ein Mindestalter vorgeschrieben - bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Anmeldung. Denken Sie bitte bei Veranstaltungen außerhalb der Ökologiestation an angemessene Kleidung und geeignetes Schuhwerk!

Das Programm 2022.2 wird voraussichtlich im Juni 2022 erscheinen.

Datenschutz

Personenbezogene Daten, die Sie uns bei einer Anmeldung mitteilen, werden ausschließlich zur Durchführung der betreffenden Veranstaltung benötigt und genutzt. Sie werden weder gesammelt, weitergegeben oder für andere Zwecke verwendet noch digital erfasst.

Inklusion

Wir sind bemüht, möglichst allen Menschen die Teilnahme an unseren Veranstaltungen zu ermöglichen. Die jeweiligen Bedingungen sind allerdings unterschiedlich für pauschale Empfehlungen. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf, damit wir Ihren Besuch individuell abstimmen und für Sie so praktikabel wie möglich gestalten können.

Die Ökologiestation und das Gästehaus sind rollstuhlgerecht und verfügen über entsprechende Toiletten. Rollstuhlgerechte Parkplätze sind ausgewiesen, bei größerem Bedarf informieren Sie uns bitte vorab. Am Eingangstor der Ökologiestation befindet sich eine Übersichtstafel in Brailleschrift. Bitte achten Sie bei unseren Angeboten auf die Hinweise zur Barrierefreiheit.

Corona Pandemie – Vorbehalt

Wegen der derzeitigen Corona-Pandemie stehen noch alle Veranstaltungen in diesem Programmheft unter Vorbehalt. Wir können zum jetzigen Zeitpunkt nicht ausschließen, dass sie in veränderter Form, anderem Umfang oder mit gewissen Auflagen stattfinden oder sogar abgesagt werden müssen. Wir bitten Sie deshalb, auch bei Veranstaltungen zu denen eine Anmeldung nicht erforderlich ist, sich beim dort angegebenen Kontakt zu erkundigen bzw. zu vergewissern. Informationen erhalten Sie beim

UMWELTZENTRUM WESTFALEN, Sandrine Seth,
unter 0 23 89 - 98 09 11 oder 0 23 89 . 9 80 90 oder
umweltzentrum_westfalen@t-online.de.

Außerdem möchten wir darauf hinweisen, dass bei den heimischen Radtouren unsere Gruppe von Firmen, Vereinen oder Privatleuten empfangen wird und wir Rücksicht auf die jeweiligen Gastgeber nehmen müssen. Dies betrifft insbesondere die 2G-Regel.

Ausstellung: Regionalverband Ruhr Grün Auf! – Gärten und Parks im Ruhrgebiet

Die Ausstellung „GRÜN AUF! Gärten und Parks im Ruhrgebiet“ lädt zu einer Zeitreise durch die Garten- und Parklandschaft der Metropole Ruhr ein. Sie beginnt in der vorindustriellen Zeit an Klöstern und Herrensitzen in einer kleinbäuerlichen Kulturlandschaft, macht Halt an den vielen Stationen von nahezu 100 Jahren rasanter Stadt- und Siedlungsentwicklung und leitet über zu den Anschauungsorten einer neuen Zeit: einer Zeit nach Kohle und Stahl, die mit dem Emscher Landschaftspark der Metropole Ruhr ein „grünes Rückgrat“ gibt. Genau diese Entwicklung reizte die Fotografen Ulrike Romeis und Josef Bieker. In ihren 63 Fotos der Ausstellung zeigen sie die grüne Vielfalt einer Region, in der parallel zur industriellen Entwicklung schon früh die Bedeutung des Grüns für die Menschen erkannt wurde. Die Auswahl der Parks und Gärten stehen beispielhaft für bestimmte Phasen und Stile der Garten- und Parkgeschichte im Ruhrgebiet und machen auf die Garten- und Parklandschaft der Metropole Ruhr aufmerksam und neugierig.

Zeit: bis 06.02.22, geöffnet Mo. - Do. 8.30 - 16.00

*Uhr, Fr. 8.30 – 14.00 Uhr und nach Vereinbarung
(durch Tagungen oder Seminare kann zeitweise
der Zugang zur Ausstellung behindert werden
- bitte informieren Sie sich vor einem Besuch
sicherheitshalber bei uns!)*

Tag der Weide in Mühlhausen/Uelzen

Der ‚Tag der Weide‘ findet immer am 1. Samstag im Januar statt. Alle bisher gepflanzten Kopfweiden, die bereits mehrfach geschneitelt wurden, haben sich prächtig entwickelt. Neben anderen Anpflanzungen prägen sie inzwischen die Landschaft nördlich von Mühlhausen und Uelzen. Herzlich willkommen sind neben „alten Freunden“ der Kopfweiden auch Nachwuchskräfte von nah und fern. Bitte an Selbstverpflegung denken.

Veranstalter: NABU und Heimatverein Mühlhausen/Uelzen

Leitung: Christian Freese Mobil: 0173 - 5246237

Zeit: Samstag 08.01.22, 09.30 Uhr

Ort: Öko-Zelle Unna-Mühlhausen neben dem Parkplatz am Sportplatz (von Uelzen aus anfahren)

Vortrag: Mpumalanga, Orchideen im Regen

Beamer-Vortrag von Karin und Bernd Margenburg
Mpumalanga gehört mit den nördlichen Ausläufern der Drakensberge zu den schönsten Gebieten Südafrikas. Die Reise fand im südafrikanischen Hochsommer statt, also in der Regenzeit und damit zur Blütezeit zahlreicher Orchideenarten. In Höhen zwischen 1000 m und 2200 m konnten in einer überwältigenden Landschaft eine große Anzahl interessanter Pflanzenarten wie z.B. viele Liliengewächse beobachtet werden. Wildbeobachtungen standen im Kruger Nationalpark an.

Leitung: NABU, Bernd und Karin Margenburg

Zeit: Montag 10.01.22, 19.30 – 21.00 Uhr

Ort: Ökologiestation Bergkamen

Kosten: 2,00 Euro / NABU Mitglieder frei

Teilnehmer: maximal 36 Personen

*Anmeldung: bis 03.01. beim Umweltzentrum Westfalen/
Sandrine Seth 0 23 89 / 98 09 - 11*

Vortrag: Schimmelpilz im Wohnraum

Schimmelbefall ist seit jeher ein bekanntes und häufig auftretendes Problem in Innenräumen. Schimmelpilze können nicht nur das Gebäude beschädigen, sie stellen auch ein gesundheitliches Risiko für die Bewohner dar. Laut einer repräsentativen Studie ist in 17 Prozent der deutschen Haushalte mindestens ein Raum von Schimmel befallen. Das ist fast jede fünfte Wohnung. Dennoch sind Betroffene oft ratlos, woher der Schimmel kommt, wie er vermieden werden kann und wie er dauerhaft beseitigt wird.

Voraussetzung für die Schimmelbildung ist Feuchtigkeit. Trifft hohe Luftfeuchtigkeit auf kalte Bauteile, kondensiert sie dort. Dabei spielen Wärmebrücken in der Gebäudehülle und das Heiz- und Lüftungsverhalten eine entscheidende Rolle.

Ulrich Opitz, Sachverständiger im Schimmelnetzwerk Münster und Referent der Energieagentur NRW im Vortragsdienst Schimmelpilzproblematik, gibt Mietern, Vermietern und Eigentümern grundlegende Informationen darüber, wie Schimmel entsteht, wie er vermieden werden kann und wie er effektiv und dauerhaft bekämpft werden sollte.

Die Veranstaltung ist rollstuhltauglich.

*Leitung: UMWELTZENTRUM WESTFALEN, Ulrich Opitz,
Sachverständiger für Schimmelpilzbewertung*

Zeit: Montag 31.01.22, 19.00 – 21.00 Uhr

Ort: Ökologiestation in Bergkamen

Kosten: 5,00 Euro je Teilnehmer

Anmeldung: bis 25.01. beim UMWELTZENTRUM WESTFALEN

Achtung: Der NABU braucht Hilfe

Wir retten Frösche, Kröten und Molche vor dem Straßentod. Wer helfen möchte, kann sich an folgenden Ansprechpartner wenden:

Rolf Böttger, Kamen-Heeren 0 23 07 - 94 49 75

Vortrag: Die Birke – der weise Baum

Der Monat der Birke ist der Februar, die Zeit, in der sich die Natur auf das Wachsen vorbereitet. Gerade deshalb hatten unsere Vorfahren sehr viele Geschichten und Anwendungen

über und mit der Birke zu Händen. Die Wildkräuter Expertin Claudia Backenecker berichtet von solchen Zusammenhängen und alles Weitere um diesen Birkenkult. Warum sind die Birken in Norwegen kleiner, und was kann man aus der Birkenrinde gewinnen? Warum sind die Blätter so interessant? Dieses und vieles mehr, wird am Abend geklärt. Zusätzlich gibt es eine Birken-Leckerei. Seien Sie gespannt.

Leitung: UMWELTZENTRUM WESTFALEN,
Claudia Backenecker

Zeit: Donnerstag 03.02.22, 19.00 - 21.00 Uhr

Ort: Ökologiestation in Bergkamen

Kosten: 5,00 Euro je Teilnehmer

Anmeldung: bis 27.01. beim UMWELTZENTRUM WESTFALEN

Praxis: Atmen ist Leben – wieder natürlich atmen

Unsere normale und gesunde Atmung ist den meisten Menschen im modernen Leben verloren gegangen. Der Workshop vermittelt Grundlagen, wie man ohne weitere Hilfsmittel seine Atemweise verbessert und wie man „Bergluft“ im Flachland atmet (Hypoxietraining). Die Trainingsmethode ist ausführlich erprobt, bewährt und gründet sich ausschließlich auf medizinisch/physiologische Tatsachen, nicht auf „Glaubenssätze“. Deshalb werden neben den Übungen auch das Wissen und die Erkenntnisse rund um eine gesunde Atmung gestärkt. Freuen Sie sich auf neue und überraschende Erfahrungen! Da bei akzeptablem Wetter auch Übungen im Außengelände vorgesehen sind, bitten wir die Teilnehmer auf entsprechende Kleidung und auf festes Schuhwerk zu achten.

Leitung: UMWELTZENTRUM WESTFALEN, Gisela Plugge
Zeit: Samstag 05.02.22 und 12.02.22, 14.30 - 16.00 Uhr

Ort: Ökologiestation in Bergkamen

Kosten: 25,00 Euro je Teilnehmer

Anmeldung: bis 31.01. beim UMWELTZENTRUM WESTFALEN

Praxis: Arbeiten mit der Motorsäge

Die Motorsäge findet neben dem ‚Brennholz machen‘ auch im praktischen Naturschutz verschiedentlich Einsatz. Hierbei

ergeben sich viele Gefahrenmomente. Forstwirtschaftsmeister Volker Guse wird den Lehrgangsteilnehmern den sachgemäßen und sicheren Umgang mit der Motorsäge fachkundig vermitteln. Die am Montag (07.02.) im ersten Teil des Lehrganges vermittelten theoretischen Grundlagen werden im zweiten Teil am Dienstag (08.02.) praktisch umgesetzt. Sofern die dann aktuelle „Corona-Situation“ es erfordert, findet der theoretische Teil als Web-Seminar statt. Nähere Informationen zur Durchführung des Web-Seminars erhalten Sie im Rahmen der Anmeldebestätigung. Ansonsten findet der Theorie-Teil im Forum der Ökologiestation statt. Hier gilt die aktuelle Corona-Schutzverordnung NRW. Inhalt des Kurses sind insbesondere:

- Einschlägige Unfallverhütungsvorschriften
- Persönliche Schutzausrüstung
- Die Sicherheitseinrichtungen an der Motorsäge
- Die Bauteile und die Handhabung der Motorsäge
- Einfache Wartungsarbeiten, Kettenschärfung
- Grundlegende Schnitttechniken und Schneideübungen
- Fälltechnik unter einfachen Bestandsverhältnissen
- Werkzeuge und Geräte für die Motorsägearbeit
- Naturschutzgerechtes Verhalten bei Motorsägearbeiten im Wald

Kursteilnehmer müssen das 18. Lebensjahr vollendet haben. Der Kurs findet mit zehn Teilnehmern pro Gruppe statt. Für die Teilnahme ist eine persönliche Schutzausrüstung (Helm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Schnittschutzhose, Sicherheitsschnittschuttschuhe, Jacke mit Signalfarbpartien oder Warnweste, Handschuhe) erforderlich. Motorsägen können gegen eine Leihgebühr von 8,00 Euro vor Ort entliehen oder auch selbst mitgebracht werden. Die Teilnehmer erhalten eine Kursbescheinigung.

Leitung: Biologische Station Kreis Unna | Dortmund

Referent: Volker Guse (Warstein)

Zeit: Theoretischer Teil: Montag 07.02.22, 17.00 bis 22.00 Uhr; Praktischer Teil: Dienstag 08.02.22, Gruppe A: 08.00 bis 12.30 Uhr, Gruppe B: 13.00 bis 17.30 Uhr

Treffpunkt: Ökologiestation, Westenhellweg 110

Kosten: 170,00 Euro

Anmeldung: Erforderlich bis 31.01. unter 02389-980950

Ausstellung: Rügen und seine Schutzgebiete

Im Herbst 2021 fand eine achttägige Fotoreise des „Grünen Rucksacks“ unter Leitung von Jörg Weyde nach Rügen statt. Neben dem Nationalpark Jasmund, dem Biosphärenreservat Südost-Rügen mit der idyllischen Halbinsel Mönchgut, den Zicker Bergen und den Buchenwäldern der Granitz gehörte die Umgebung der alten Residenzstadt Putbus zu den Reisezielen.

Diese Schutzgebiete, die sowohl Kulturlandschaft, wie auch bis heute nahezu unberührte und ursprüngliche Naturräume darstellen, inspirierten die Teilnehmer zum Fotografieren.

Eine Auswahl der Arbeitsergebnisse präsentiert diese Ausstellung.

Eröffnung: Donnerstag 10.02.22, 19.00 Uhr

Zeit: 10.02. - 24.04.22, geöffnet Mo. - Do. 8.30 - 16.00 Uhr, Fr. 8.30 - 14.00 Uhr und nach Vereinbarung (durch Tagungen oder Seminare kann zeitweise der Zugang zur Ausstellung behindert werden - bitte informieren Sie sich vor einem Besuch sicherheitshalber bei uns!

Astoria-Szenen

Premiere eines Musikfilms nach einem Theaterstück von Jura Soyfer zusammen mit dem Chor „Die letzten Heuler“ und die Band „Die wilde 7“. Der Film wurde über weite Strecken am Ort der Premiere gedreht und stellt eine Raffung der Politsatire ‚Astoria‘ von Jura Soyfer (*1912 Charkow, + 1939 Buchenwald) dar. Er handelt von einem fiktiven Land, in dem angeblich Milch und Honig fließen. Alle wollen hinein und lassen sich durch eigene kleinbürgerliche Wünsche, falsche Versprechungen und populistische Redensarten blenden. Ein sehr aktueller Stoff, komprimiert in rund 45 Minuten Szenen und Musik. Im ersten Teil des Programm musizieren die ‚Heuler‘, ihre SolistInnen und die ‚Wilde 7‘ live Songs von Schubert, Gundermann und Reinhard Fehling und anderen.

Termin: Samstag 12.02.22, 20.00 Uhr

Ort: Forum des Umweltzentrums Westfalen

Musik: Reinhard Fehling, Film und Schnitt: Dirk Baxmann, Drehbuch und Regie: Michael Kamp

Praxis: Filzlust pur!

Voraussetzung: Grundkenntnisse im Nassfilzen.

In diesem Aufbaukurs knüpfen wir an erste Grundkenntnisse an, vertiefen und erweitern diese, entdecken so weitere Gestaltungsmöglichkeiten dieses uralten Handwerks:

Das eigene Filzstück Schritt für Schritt planen und gestalten und am Ende (mindestens) ein individuelles Einzelstück mit nach Hause nehmen. Aus Schafwolle - einer nachhaltigen, weil nachwachsenden und biologisch abbaubaren Ausgangsfaser - entstehen Accessoires und „Gebrauchsfilze“ wie Handstulpen, Täschchen, Hüllen für Gläser, Gefäße, Kissen, Sitzfilze. Das großzügige Forum im Umweltzentrum bietet hierfür reichlich Platz.

Das gemeinsame Filzen lässt am Entstehungsprozess unterschiedlicher Projekte teilhaben und liefert so neue Ideen für weitere Filzstücke.

Bitte bringen Sie mit: 2 bis 3 Handtücher, Schreibzeug, Schere, Noppenfolie (Schablone und Unterlage); falls vorhanden: eigene Filzwolle und eigene Filzprodukte, Filzbücher - und alles, was sich sonst kreativ verarbeiten lässt, wie Stoffe, Steine etc.. Bitte beachten Sie, dass die Ökologiestation keine Verpflegungsmöglichkeiten bietet.

Veranstalter: Volkshochschule Bergkamen in Kooperation mit UMWELTZENTRUM WESTFALEN und Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna

Leitung: Monika Ullherr-Lang

Zeit: Sonntag 13.02.22, 09.30 - 17.00 Uhr

Ort: Ökologiestation in Bergkamen

Kosten: 30,00 Euro je Teilnehmer, Materialkosten ab 10,00 Euro (2 Euro Hilfsmittel, Wolle nach Verbrauch)

Anmeldung: nur schriftlich mit Anmeldeformular bei der Volkshochschule Bergkamen, Lessingstr. 2, 59192 Bergkamen, 0 23 07 - 28 49 52

Kursnummer: 221 2090

Vortrag: Zauberhafte Camargue

Über die Natur im Rhonedelta und auch des Hinterlandes und der landestypischen Kultur wird in diesem Vortrag berichtet. Halbwilde Pferde und Stiere, Gardians und Ro-

safamingos gehören genauso zu meinem Vortrag wie die blühenden Lavendelfelder der Provence.

Leitung: Uwe Hilsmann
Zeit: Montag 14.02.22, 19.30 Uhr
Ort: Ökologiestation in Bergkamen
Kosten: 2,00 Euro / NABU Mitglieder frei
Teilnehmer: maximal 36 Personen
Anmeldung: bis 07.02. beim Umweltzentrum Westfalen/
 Sandrine Seth/ 0 23 89 / 98 09 - 11

Vortrag: Rasenpflege

In Kürze wird der Rasenmäher aus dem Winterschlaf erwecken, deshalb ist jetzt die Zeit gekommen, sich über ein paar grundlegende Fragen Gedanken zu machen: Welche Schnitthöhe ist die richtige? Fußball, Planschbecken, Lagerfeuer - verträgt das ein Rasen? Wartung und Pflege des Rasenmähers. Welches ist der passende Mäher: Spindel- oder Sichelmäher, Luftkissen- oder Aufsitzmäher? Der erste Schnitt - wie wird der Rasen wieder dicht und grün? Geeignete Pflegemaßnahmen: vertikulieren oder aerifizieren, düngen oder mulchen? Die Krankheiten des Rasens - Mangelerscheinungen und Gegenmaßnahmen.

Die Veranstaltung ist rollstuhlgänglich.

Leitung: UMWELTZENTRUM WESTFALEN,
 Eckehardt Schröder
Zeit: Donnerstag 17.02.22, 19.00 - 21.00 Uhr
Ort: Ökologiestation in Bergkamen
Kosten: 5,00 Euro je Teilnehmer
Anmeldung: bis 11.02. beim UMWELTZENTRUM WESTFALEN

Praxis-Workshop: Möbel aus Wildholz

- für Einsteiger

Möbel aus den naturbelassenen Wuchsformen eines Baumes zu bauen, hat in nahezu allen Kulturkreisen eine lange Tradition. Die Wildholzmöbel wirken auf uns spontan vertraut und üben eine große Faszination aus. Die Teilnehmer bearbeiten die Oberfläche und die Verbindungen der naturbelassenen Hölzer mit einfachen Werkzeugen und alten Handwerkstechniken. Wildholzmöbel entwickeln über ihre Funktion hinaus

plastische Qualität, welche sie zu künstlerischen Objekten werden lässt. Eigenes Werkzeug kann gerne mitgebracht werden!

Termin: Samstag/ Sonntag 19./20.02.22; jeweils 9.30 - 18.00 Uhr
Leitung: Klaus Känzler
Veranstalter: Umweltzentrum Westfalen und Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V.
Kosten: 70 Euro (in den Kosten sind die Honorarkosten, Material und Getränke enthalten)
Teilnehmer: maximal 10 Personen
Anmeldung: bis 03.02.2022 bei Dorothee Weber-Köhling,
 0 23 89 - 98 09 13 oder umweltzentrum_
 westfalen@t-online.de

Draußen zuhause: Licht- und Feuerbräuche

Für Kinder von 7 - 11 Jahre

An diesen zwei Tagen dreht sich alles um alte Licht- und Feuerbräuche. Was ist ein Lärmfeuer? Gemeinsam finden die Kinder dies heraus. Am warmen Lagerfeuer werden Fackeln gebastelt und Kräuter geräuchert. Auch probieren sich die Kinder in der Kunst des Feuerpustens und kochen kleine Mahlzeiten über dem Feuer. Zum Transport der Feuerasche sollen die Kinder ein Glas mit Schraubverschluss mitbringen. Mitzubringen sind: regenfeste und warme Kleidung, Trinkbecher/-flasche inkl. Getränke, Schnitzmesser falls vorhanden.

Termin: Samstag/Sonntag 19./20.02.22, jeweils 10.00 - 13.00 Uhr
Leitung: Heike Barth (Naturerlebnis-Pädagogin) und Sandra Bille (Wildnispädagogin)
Veranstalter: Umweltzentrum Westfalen und Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V.
Kosten: 50 Euro (in den Kosten sind die Honorar- und Materialkosten enthalten)
Teilnehmer: maximal 16 Kinder
Anmeldung: bis 03.02.2022 bei Dorothee Weber-Köhling,
 0 23 89 - 98 09 13 oder umweltzentrum_
 westfalen@t-online.de

Praxis: Ayurveda

Aufbruch in neue Erfahrungen

Das Intensivseminar für „Einsteiger“ bietet theoretische und praktische Einheiten rund um Ayurveda mit dem Schwerpunkt Ernährung. Eingeführt wird in die altindischen

Weisheiten und das natürliche Heilsystem für Gesundheit und Balance von Körper und Seele. Körperliche und geistige Balance sowie Ernährung gehören im Ayurveda zusammen.

Wir beginnen mit dem ayurvedischen Grundprinzip, den Tages-, Jahres- und Lebenszeitrhythmen.

Im Anschluss an das gemeinsame Kochen und Genießen unseres Abendessens werden vielfältige Gewürze und deren Wirkungen erläutert.

Die individuell festgelegte Konstitution wird getestet und, nach der Auswertung, über die unterschiedlichen Typen mit ausführlichen Lebensstil - und Ernährungsempfehlungen gesprochen. Anschließend beschäftigen wir uns mit den Gunas (Eigenschaften) von Gewürzen und Lebensmitteln sowie ungesunden Nahrungsmittelkombinationen. Wir stellen Ghee (geklärte Butter) und unterschiedlich wirkende Gewürzmischungen her. Informationen zur Dozentin unter www.naturheilkunde-geisler.de.

Leitung: UMWELTZENTRUM WESTFALEN, Sabine Geisler (Krankenschwester Naturheilkunde und Ayurvedatherapeutin)

Zeit: Samstag 19.02.22, 11.00 bis 17.00 Uhr

Ort: Gästehaus der Ökologiestation in Bergkamen

Kosten: 62,00 Euro, einschließlich Seminarunterlagen und Rezepte, zusätzlich 7,00 Euro Lebensmittelumlage, einschließlich Gewürzmischungen und Ghee zum Mitnehmen

Anmeldung: bis 14.02. beim UMWELTZENTRUM WESTFALEN

Praxis: Naturheilkunde für zu Hause

Kräuter und Heilpflanzen zur innerlichen und äußerlichen Anwendung: Ob Husten oder Halsschmerzen, Bauchschmerzen oder Blasenentzündung, Schlaflosigkeit, Unruhe, Insektenstiche oder Gelenkschmerzen: es gibt wunderbare, schonend und sanft wirkende Möglichkeiten zur Eigenbehandlung aus dem Garten der Natur.

Vortrag mit praktischen Anwendungsdemonstrationen und -beispielen: Wickel, Waschungen, Auflagen, Öle und Tees. Seminarunterlagen werden zur Verfügung gestellt.

Informationen zur Dozentin unter www.naturheilkunde-geisler.de.

Leitung: UMWELTZENTRUM WESTFALEN, Sabine Geisler (Krankenschwester Naturheilkunde und Ayurvedatherapeutin)

Zeit: Montag 21.02.22, 19.30 - 21.30 Uhr

Ort: Ökologiestation in Bergkamen

Kosten: 15,00 Euro je Teilnehmer

Anmeldung: bis 11.02. beim UMWELTZENTRUM WESTFALEN

Praxis: Schröpfkopfmassage (SKM)

Die SKM ist eine Methode zur tiefen Bindegewebsmassage. Die Muskulatur wird stark durchblutet, Verspannungen im Schulter-, Nacken- und Rückenbereich werden gelöst. Schadstoffe werden über die Haut ausgeleitet, die Selbstheilungskräfte und der Stoffwechsel des Organismus werden angeregt. Nach einer Einleitung wird diese Partnermethode aneinander geübt, deshalb sollte die Anmeldung paarweise erfolgen. Bitte zwei Handtücher und ein kleines Kissen mitbringen. Informationen zur Dozentin unter www.naturheilkunde-geisler.de.

Leitung: UMWELTZENTRUM WESTFALEN, Sabine Geisler (Krankenschwester Naturheilkunde und Ayurvedatherapeutin)

Zeit: Dienstag 22.02.22, 19.30 - 21.30 Uhr

Ort: Ökologiestation in Bergkamen

Kosten: 15,00 Euro je Teilnehmer

Anmeldung: bis 16.02. beim UMWELTZENTRUM WESTFALEN

Praxis: Medizin in der Küche

Von der Heilkraft der Gewürze: Gewürze aromatisieren nicht nur unsere Speisen und machen das Essen bekömmlicher, sondern haben auch gesundheitsfördernde oder therapeutische Wirkungen. Das Erfahrungswissen aus der klassischen Naturheilkunde sowie interessante Studien werden vorgestellt, die medizinische Wirkung, Verwendung und Verarbeitung vieler Gewürze besprochen und eine Gewürzmischung für die

Winterzeit zum Mitnehmen hergestellt. Dabei genießen wir gemeinsam einen leckeren Gewürztee. Seminarunterlagen werden zur Verfügung gestellt. Informationen zur Dozentin unter www.naturheilkunde-geisler.de.

Die Veranstaltung ist rollstuhltauglich.

Leitung: *UMWELTZENTRUM WESTFALEN, Sabine Geisler (Krankenschwester Naturheilkunde und Ayurvedatherapeutin)*

Zeit: *Mittwoch, 23.02.22, 19.30 - 22.00 Uhr*

Ort: *Ökologiestation in Bergkamen*

Kosten: *15,00 Euro je Teilnehmer, zusätzlich 5,00 Euro für Gewürze und Tee*

Anmeldung: *17.02. beim UMWELTZENTRUM WESTFALEN*

Praxis: Gua Sha

Gua Sha ist eine volksheilkundliche Methode aus der östlichen naturheilkundlichen Medizin. In der Traditionellen Chinesischen Medizin ist diese Schabetechnik auf der Haut als Erstmaßnahme bei vielen Krankheiten verbreitet. Behandelt werden z.B. Kopfschmerzen und Migräne, Schmerzen und Steifheit der Muskeln, Bronchitis und Asthma...

Die Anwendung erfordert keine komplexe medizinische Diagnose und ist einfach zu handhaben.

Übersetzt bedeutet Gua Sha etwa „den Schmerzdrachen jagen“ und wird bei vielen Beschwerden eingesetzt.

Nach einer Einleitung wird diese Partnermethode aneinander geübt, deshalb sollte die Anmeldung paarweise erfolgen. Bitte zwei Handtücher und ein kleines Kissen mitbringen.

Informationen zur Dozentin unter www.naturheilkunde-geisler.de.

Leitung: *UMWELTZENTRUM WESTFALEN, Sabine Geisler (Krankenschwester Naturheilkunde und Ayurvedatherapeutin)*

Zeit: *Donnerstag, 24.02.22, 19.30 - 21.30 Uhr*

Ort: *Ökologiestation in Bergkamen*

Kosten: *15,00 Euro je Teilnehmer*

Anmeldung: *bis 18.02. beim UMWELTZENTRUM WESTFALEN*

Praxis-Workshop: Trommeln-Kompaktkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Erstmals wird ein Djembe-Kompaktkurs für Anfänger und Fortgeschrittene in der Ökologiestation angeboten. Mit Mamadou Beye Diop (Senegal) und Thomas Uken (Münster) ist es gelungen, zwei über das Ruhrgebiet hinaus bekannte Profi-Trommler für die Veranstaltung zu gewinnen.

Am Vormittag und Nachmittag üben beide Gruppen erst für sich. Ab 15.00 Uhr treffen beide Gruppen für eine Big Djembe-Jam aufeinander und trommeln gemeinsam mit Mitgliedern der Djembe-GmbH.

Für das leibliche Wohl (Pizza) und Getränke wird gesorgt. Allen Teilnehmern werden Original-Djembes für die Dauer der Veranstaltung zur Verfügung gestellt. Sie können aber auch in der Pause käuflich erworben werden.

Termin: *Samstag 26.02.22, 11.00 - 16.00 Uhr*

Leitung: *Mamadou Beye Diop und Thomas Uken*

Veranstalter: *Umweltzentrum Westfalen und Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V. in Kooperation mit der Djembe-GmbH*

(Ansprechpartner Heino Otten)

Kosten: *70 Euro (in den Kosten sind die Honorar-, Material- und Verpflegungskosten enthalten)*

Teilnehmer: *maximal 15 Personen je Gruppe*

Anmeldung: *bis 10.02.22 bei Dorothee Weber-Köhling, 0 23 89 - 98 09 13 oder umweltzentrum_westfalen@t-online.de*

Vortrag: Der naturnahe Garten

Im naturnahen Garten finden die Bedürfnisse von Mensch, Pflanze und Tier gleichermaßen Berücksichtigung. Dazu muss man nicht nur die Bau- und Gestaltungsmaterialien kennen, sondern auch die Interessen der verschiedenen Gartenbewohner. Altbewährte und neue Techniken einer naturnahen Gartengestaltung erläutert der Referent u.a. anhand der im Außenbereich der Ökologiestation vorhandenen Elemente wie z.B. Trockenmauern oder Kräuterspirale. Außerdem werden

Wasserspiele, kleine und große Teiche oder Wasserläufe sowohl als Gestaltungselemente als auch in ihrer Bedeutung für die ökologische Vielfalt im Garten vorgestellt. In diesem Vortrag wird, angefangen von den Erdarbeiten bis zur Bestückung mit Pflanzen und Tieren, der praktische Ausbau vermittelt. Informationen über den Referenten sind unter www.banscherus.de zu finden.

Die Veranstaltung ist rollstuhltauglich.

Leitung: UMWELTZENTRUM WESTFALEN,
Karsten Banscherus

Zeit: Mittwoch 02.03.22, 19.00 - 21.00 Uhr

Ort: Ökologiestation in Bergkamen-Heil

Kosten: 5,00 Euro je Teilnehmer

Anmeldung: bis 24.02. beim UMWELTZENTRUM WESTFALEN

Vortrag: Wildkräuterkunde

Wer kennt sie nicht, die störenden Beikräuter zwischen Gemüsepflanzen und den geschätzten Rosenbeeten? Aber stimmt es denn wirklich, dass sie so unnützlich sind? An diesem Abend werden diese Kräuter mal aus einer anderen Sichtweise betrachtet. Bei unseren Vorfahren wurden diese Pflanzen hoch geschätzt. Man heilte mit ihnen, machte „Wetter“ und Zaubereien, und gut für den Kochtopf waren sie auch noch. Die Kräuterexpertin Claudia Backenecker stellt zahlreiche unterschiedliche Wildkräuter vor und erzählt von ihrer Verwendung in früherer und heutiger Zeit, wie man sie erkennt und was beachtet werden muss. Auch Rezepte und Sammeltipps werden gegeben.

Leitung: UMWELTZENTRUM WESTFALEN,
Claudia Backenecker

Zeit: Donnerstag 03.03.22, 19.00 - 21.00 Uhr

Ort: Ökologiestation in Bergkamen

Kosten: 5,00 Euro je Teilnehmer

Anmeldung: bis 25.02. beim UMWELTZENTRUM WESTFALEN

Kinderkleidungs- und Spielzeugbasar

Wer Kleidung sucht oder anzubieten hat, ist an diesem „Wiederverwendungs-Tag“ herzlich willkommen. Anbieter melden sich bitte unter 0 23 89 - 98 09 12 oder 9 80 90 vorher an!

Veranstalter: UMWELTZENTRUM WESTFALEN

Zeit: Samstag 05.03.22, 14.00 - 17.00 Uhr

Ort: Ökologiestation in Bergkamen

Praxis-Workshop: Schmieden ab 18 Jahre

Zwei Tage schmieden. Das bedeutet, mit einem Partner an einer Esse das Feuer zu beherrschen, den Stahl mit Handhämmern zu bearbeiten und das gewonnene Produkt nachzubearbeiten. Ziel ist die Herstellung eines Messers nach eigenem Geschmack.

Fortgeschrittene und Teilnehmer mit Erfahrung können sich an das Verschweißen ungleich harter Stähle heranwagen und daraus einen laminierten Stahl aus 3 Lagen gewinnen. Wer dann immer noch nicht genug hat, kann sich am Feuererschweißen von Mehrlagenpaketen versuchen und dieses mehrfach falten, das ist dann Damast. Das daraus geschmiedete Produkt wird nachbearbeitet und so blank gemacht, dass das typische Damastmuster nach einer Behandlung mit Säure zu sehen ist.

Termin: Samstag/Sonntag 5./6.03.22; jeweils
10.00 - 16.00 Uhr

Leitung: Olaf Fabian-Knöppges (Museumspädagoge)

Veranstalter: Umweltzentrum Westfalen und Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V.

Kosten: 155 Euro (in den Kosten sind die Honorar-, Material- und Getränkekosten enthalten)

Teilnehmer: max. 10 Personen

Anmeldung: bis 17.02.22 bei Dorothee Weber-Köhling,
0 23 89 - 98 09 13 oder umweltzentrum_westfalen@t-online.de

Vortrag: Kräuter im eigenen Garten

Rosmarin, Thymian, Salbei, Liebstöckel bekommt man im Laden meist nur getrocknet, selten frisch, aber dann gewiss zu hohen Preisen. Die Geschichte des Kräutergartens, welche Kräuter in unseren Breiten wachsen, was beim Pflanzen und der Pflege zu beachten ist sowie die vielfältigen Verwendungen, sowohl in der Küche als auch bei Krankheiten, thematisiert dieser Vortrag.

Die Veranstaltung ist rollstuhltauglich.

Leitung: UMWELTZENTRUM WESTFALEN, Wolfgang Gaida

Zeit: Mittwoch 09.03.22, 19.00 – 21.00 Uhr

Ort: Ökologiestation in Bergkamen

Kosten: 5,00 Euro je Teilnehmer

Anmeldung: bis 03.03. beim UMWELTZENTRUM WESTFALEN

Praxis-Workshop: Möbel aus Wildholz

- für Fortgeschrittene

Möbel aus den naturbelassenen Wuchsformen eines Baumes zu bauen, hat in nahezu allen Kulturkreisen eine lange Tradition. Die Wildholzmöbel wirken auf uns vertraut und üben eine große Faszination aus. Die Teilnehmer bearbeiten die Oberfläche und die Verbindungen der naturbelassenen Hölzer mit einfachen Werkzeugen und alten Handwerkstechniken. Wildholzmöbel entwickeln über ihre Funktion hinaus plastische Qualität, welche sie zu künstlerischen Objekten werden lässt. Eigenes Werkzeug kann mitgebracht werden!

Termin: Samstag/Sonntag 12./13.03.22;
jeweils 9.30 – 18.00 Uhr

Leitung: Klaus Känzler

Veranstalter: Umweltzentrum Westfalen und Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V.

Kosten: 85 Euro (in den Kosten sind die Honorarkosten, Material und Getränke enthalten)

Teilnehmer: max. 8 Personen

Anmeldung: bis 24.02.22 bei Dorothee Weber-Köhling,
0 23 89 – 98 09 13 oder umweltzentrum_
westfalen@t-online.de

Praxis-Workshop: Gleißend wie Gold

- Bronze gießen

Bronze glänzt wie Gold, dient als Schmuck, daraus entstehen Kunstwerke und auch Gebrauchsgegenstände.

In diesem Workshop stellen die Teilnehmer aus Wachs oder Speckstein ein Modell her, betten es ein in Formsand und gießen es in Bronze aus. Der Schmelzofen wird von den Teilnehmern aus Lehm errichtet und mit Koks Kohle betrieben. Die nötige Temperatur von über 1000 Grad erzeugt ein Ge-

bläse, damit sich die Teilnehmer vollständig der Herstellung der Modelle und dem Einbetten der Formen widmen können. Die fertigen Bronzen werden gefeilt, geschmirgelt und poliert. Die Teilnehmer können ihre gefertigten Bronzen mit nach Hause nehmen. Der Workshop ist auch für Familien mit Kindern ab 13 Jahre und Experten geeignet.

Termin: Samstag/Sonntag 12./13.03.22; jeweils 10.00 – 16.00 Uhr

Leitung: Olaf Fabian-Knöpges (Museumspädagoge)

Veranstalter: Umweltzentrum Westfalen und Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V.

Kosten: 115 Euro (in den Kosten sind die Honorar-, Material- und Getränkekosten enthalten)

Teilnehmer: maximal 12 Personen

Anmeldung: bis 24.02.22 bei Dorothee Weber-Köhling,
0 23 89 – 98 09 13 oder umweltzentrum_
westfalen@t-online.de

Vortrag: „Auf der Suche nach dem Traumlicht“

Der Vortrag zeigt Tiere, Pflanzen und Landschaften des Ruhrgebiets im Traumlicht.

Leitung: NABU, Uwe Hilsmann

Zeit: Montag 14.03.22, 19.30 Uhr

Ort: Ökologiestation in Bergkamen

Kosten: 2,00 Euro / NABU Mitglieder frei

Teilnehmer: maximal 36 Personen

Anmeldung: bis 07.03.22 beim Umweltzentrum Westfalen/
Sandrine Seth 02389 9809-11

Lichtbildervortrag: Kultur und Natur in Kambodscha“ (in Schwerte)

- ein Reisebericht von Dr. Thomas Kruse

Leitung: Dr. Thomas Kruse (AGON)

Zeit: Dienstag 15.03.22, 19.30 Uhr

Ort: VHS-Schwerte, City Centrum am Markt

Anmeldung: erforderlich über die VHS-Schwerte

Waldläuferbande

(feste Gruppe für 4 Termine)

Die Kinder treffen sich einmal im Monat, um gemeinsam draußen zu sein, auf Entdeckungstour durch die Wälder zu streifen und die Jahreszeiten zu erleben. Sie kochen am Feuer, lernen naturhandwerkliche Fähigkeiten und Pflanzen in unserer Umgebung kennen oder folgen den Spuren der tierischen Waldbewohner.

Wer Lust hat, draußen unterwegs zu sein, Feuer zu machen, Wind und Wetter zu spüren und gemeinsam mit anderen abenteuerliches zu erleben ist in dieser Gruppe richtig.

Mitzubringen sind: wettergerechte Kleidung, die schmutzig werden darf, festes Schuhwerk, etwas zu trinken, ein klein bisschen Verpflegung und ein Sitzkissen

Termine: jeweils Mittwoch 23. März / 27. April / 25. Mai und 22. Juni 2022, 16.00 – 18.00 Uhr

Leitung: Sandra Bille (Wildnispädagogin) und N. N.

Veranstalter: Umweltzentrum Westfalen und Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V.

Kosten: 68 Euro (in den Kosten sind die Honorar-, Materialkosten enthalten)

Teilnehmer: maximal 18 Kinder

Anmeldung: bis 03.03.22 bei Dorothee Weber-Köhling, 0 23 89 – 98 09 13 oder umweltzentrum_westfalen@t-online.de

Exkursion: Zu den Heckrindern in der Lippeaue (Stadt Hamm / Kreis Unna)

Die Biologische Station betreut drei Heckrind-Projekte in den Auen von Lippe und Ruhr. Eines dieser Beweidungsprojekte liegt im Grenzbereich Kreis Unna/Stadt Hamm bei Werne-Stockum am Gerstein-Kraftwerk. Noch nach der letzten Eiszeit gab es in unserer Landschaft eine Vielzahl von wild lebenden, großen Pflanzenfressern. Ihre landschaftsgestaltende Rolle übernehmen in diesen Naturentwicklungsgebieten die auerochsenähnlichen, halbwild gehaltenen Heckrinder. Das Naturschutzprojekt und seine Hauptakteure werden vor Ort vorgestellt, begleitet von ornithologischen Beobachtungen. Bitte denken Sie an geeignetes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung und nach Möglichkeit an ein Fernglas.

Leitung: Biologische Station Kreis Unna | Dortmund und Interessengemeinschaft Ornithologie und Natur Werne (IGONA)

Referenten: Klaus Klinger und Dr. Anne-Kathrin Happe (Biologische Station), Konrad Linnemann (Werne-Stockum), Klaus Nowack (IGONA)

Zeit: Mittwoch 30.03.22, 17.00 Uhr

Treffpunkt: Hamm, Parkplatz an den Schering-Teichen am Fuß der Kanalbrücke (Straße „Am Tibaum“)

Anmeldung: bis 28.03.22 unter 02389-980950

Praxis-Workshop: Shinrin Yoku – Waldbaden

In Japan ist das „Shinrin Yoku“, das „Baden in der Waldatmosphäre“ bereits seit den 80er Jahren eine wissenschaftlich begleitete und anerkannte Stressbewältigungsmethode. Ein Waldbad hat einen wunderbaren Effekt auf Körper, Geist und Seele. Es senkt den Stresshormonspiegel, stärkt das Immunsystem und sorgt für ein inneres Gleichgewicht.

Bei der Kursreihe tauchen die Teilnehmer - mit Hilfe kleiner achtsamer Übungen - mit allen Sinnen in die heilende Atmosphäre des Waldes ein, erkunden auf sanfte und bewusste Art den Wald, bewegen sich auf leisen Sohlen und spüren die entspannende Wirkung der Natur.

Bitte an wettergerechte Kleidung, festes Schuhwerk und eine Sitzunterlage denken.

Mögliche Treffpunkte: verschiedene Waldstandorte im Kreis Unna (z. B. Cappenberger Wald, Kurler Busch, Beversee) Die Treffpunkte werden rechtzeitig vor der Veranstaltung bekannt gegeben.

Hinweis: Bei Unwetterwarnung, Sturm oder Starkregen müssen Termine eventuell kurzfristig abgesagt oder auf das Gelände der Ökologiestation verlegt werden.

Termin: Freitag 25.03.22; 17.00 – 19.00 Uhr
Weitere Termine: 29. April und 24. Juni

Leitung: Sandra Bille (Wildnispädagogin)

Veranstalter: Umweltzentrum Westfalen und Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna e. V.

Kosten: 15 Euro je Termin.

Jeder Termin ist einzeln buchbar!

Teilnehmer: maximal 14 Personen
Anmeldung: bis 08.03.22 bei Dorothee
 Weber-Köhling, 0 23 89 – 98 09 13 oder
 umweltzentrum_westfalen@t-online.de

Praxis-Workshop: Kämpfen mit dem Schwert

Für Erwachsene

Wie kämpften eigentlich Ritter? Die Antwort auf die Frage wurde aus den alten Fechtbüchern des 14.-16. Jahrhunderts rekonstruiert und als moderner Kampfsport umgesetzt. Dieser Kurs bietet allen am Thema Mittelalter Interessierten eine erste Einführung in die Kampfkunst am „Langen Schwert“ der mittelalterlichen Fechtmeister. Nach einer theoretischen Einführung folgt das Erlernen des Schwertkampfes. Holzschwerter zum Üben können ausgeliehen werden, mitzubringen sind Sportbekleidung und feste Sportschuhe. Wer ein eigenes Schwert und Handschuhe besitzt, kann diese gerne mitbringen. Mitgebrachte Schwerter werden erst nach einer Sicherheitsüberprüfung zum Training zugelassen!

Termin: Sonntag 27.03.22; 10.00 – 16.00 Uhr

Leitung: Daniel Niederau

Veranstalter: Umweltzentrum Westfalen und Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V.

Kosten: 65 Euro (in den Kosten sind die Honorar-, Material- und Getränkekosten enthalten)

Teilnehmer: max. 12 Personen

Anmeldung: bis 10.03.22 bei Dorothee Weber-Köhling,
 0 23 89 – 98 09 13 oder umweltzentrum_
 westfalen@t-online.de

Exkursion zur Narzissenbüte auf dem ehemaligen Werksgelände Phönix

Auf der Suche nach den Spezialisten für nährstoffarme Gebiete und die Wiederbesiedlung von Industriegebieten.

Termin: Di 05.04.22, 17:00 Uhr

Leitung: S. Kolbe, D. Ackermann (AGON)

Veranstalter: AGON Schwerte

Treffpunkt: Phönix West, Dortmund

Anmeldung: erforderlich über die VHS Schwerte

Ostereier färben am Feuer

Ostern steht vor der Tür! Genau der richtige Zeitpunkt um Eier zu färben. Am Feuer rühren die Kinder Farben aus Kräutern, Rinde und Wurzeln an und verzieren die Eier nach eigenen Ideen und Wünschen. Spiele rund um das Thema Ostern runden die gemeinsamen Stunden im Freien ab.

Bitte an Kartons zum Transport der Eier, regenfeste und warme Kleidung, Trinkbecher/-flasche inkl. Getränke denken!

Termin: Samstag 09.04.22; 10.00 – 13.00 Uhr

Leitung: Sandra Bille (Wildnispädagogin) und
 Heike Barth (Naturerlebnis-Pädagogin)

Veranstalter: Umweltzentrum Westfalen und Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V.

Kosten: 30 Euro (inkl. Material und Eier)

Teilnehmer: maximal 16 Kinder

Anmeldung: bis 24.03.22 bei Dorothee Weber-Köhling,
 0 23 89 – 98 09 13 oder umweltzentrum_
 westfalen@t-online.de

Praxis-Workshop: Wenn der Vater mit dem Kinde

- ein Feuereisen und ein Messer schmiedet.

Die Beherrschung des Feuers war schon immer ein Merkmal der Menschen. Aber wie entfachte man ein Feuer vor den Zeiten von Feuerzeug und Streichhölzern?

Im Rahmen dieses Workshops werden die notwendigen Kenntnisse zum Feuermachen vermittelt und jeder Teilnehmer kann unter Anleitung ein Feuereisen und ein Messer schmieden. Das Schmieden erfolgt an dafür errichteten kleinen Lehmmessen, in denen der Stahl erhitzt und im Team bearbeitet wird. Nach dem Schmieden werden das fertige Feuereisen und das Messer gehärtet. Die Teilnehmer können das Feuereisen und ein Messer mit nach Hause nehmen und sie erhalten etwas Zunder und einen scharfkantigen Feuerstein. Der Workshop ist auch für Familien geeignet.

Termin: Sonntag 10.04.22, 10.00 – 16.00 Uhr

Leitung: Daniel Niederau

Veranstalter: Umweltzentrum Westfalen und Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V.

Kosten: Einzelperson 40 Euro oder Team/zwei Familien-

mitglieder 74 Euro
Teilnehmer: max. 20 Personen
Anmeldung: bis 24.03.22 bei Dorothee Weber-Köhling,
0 23 89 – 98 09 13 oder umweltzentrum_
westfalen@t-online.de

Landart

In der 2. Woche der Osterferien 2022 findet auf dem Gelände der Ökologiestation in Bergkamen-Heil das alljährliche Landart-Projekt der Jugendkunstschule Bergkamen statt. Aus verschiedenen Naturmaterialien wie Rinde, Ästen, Lehm, Zweigen etc. gestalten die Kinder vor Ort phantastische Kunstwerke, Skulpturen und skurrile Wesen sowie eigene phantastische Miniaturwelten. Zu den entstandenen Kunstwerken werden kleine Geschichten erfunden, die auch szenisch dargestellt werden. Das Projekt verbindet also unterschiedliche künstlerische Sparten und Naturerfahrungen miteinander.

Termin: Dienstag, 19. bis Freitag, 22.04.22; Di. – Do.
10.00 – 15.00 Uhr; Fr. bis 14.00 Uhr

Leitung: Silke Bachner (Kunstpädagogin) und N.N.

Veranstalter: Jugendkunstschule Bergkamen in Kooperation
mit dem Umweltzentrum Westfalen und der
Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V.

Kosten: 30 Euro (Getränke vor Ort; ein Pausenbrot sollte
mitgebracht werden)

Teilnehmer: maximal 20 Kinder

Anmeldung: bei der Jugendkunstschule Bergkamen,

Tel.: 0 23 07 – 28 88 48

Exkursion: Das Naturschutzgebiet „Tibaum“ stellt sich vor (Stadt Hamm)

Seit 2017 beteiligt sich die Biologische Station an der Betreuung der Naturschutz- und FFH-Gebiete im Bereich der Stadt Hamm. Im Rahmen eines dreistündigen Spazierganges durch das Naturschutzgebiet „Tibaum“ werden wir neben den bekannten Bergsenkungsgewässern auch auentypische Lebensräume erkunden. Die reliktsche Lippeaue setzt sich hier aus einem Mosaik an Auwaldbeständen, ausgedehnten

Röhrichten, Feuchtwiesen und Blänkungewässern zusammen. Von dieser Vielfalt an Lebensräumen profitiert vor allem die Vogelwelt. Besonders hervorzuheben sind hier die „Schering-Teiche“, die einen großen Anziehungspunkt für zahlreiche Brut- und Rastvogelarten darstellen. Aber auch in dem extensiv genutzten Weideland finden Vögel ihre Lebensgrundlage. Durch Heckrindbeweidung wird ein Teil des Grünlandes des „Tibaum“ nun bereits seit 1998 erfolgreich gestaltet. Bitte denken Sie an wetterangepasste Kleidung und an ein Fernglas.

Leitung: Biologische Station Kreis Unna | Dortmund und
NABU Hamm

Referenten: Jürgen Hundorf (NABU Hamm), Carolin Schreer
(Biologische Station)

Zeit: Samstag 23.04.22, 10.00 Uhr

Treffpunkt: Hamm, Parkplatz an den Schering-Teichen nörd-
lich der Kanalbrücke an der Straße „Am Tibaum“

Anmeldung: bis 20.04. unter 02389-980950

Vogelstimmenexkursion Schwerter Wald (in Schwerte)

Termin: Samstag 23.04.22, 08.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Freischütz, Hörder Str., Schwerte

Leitung: AGON

Anmeldung: erforderlich über die VHS-Schwerte

Ornithologiekurs in Lünen-Schwansbell

Mit Karl-Heinz Kühnapfel

Die ornithologische Wanderung führt entlang des NSG „In der Laake“ zum Datteln-Hamm-Kanal und der Kläranlage Lünen-Schwansbell mit dem Seseke Altarm. Mit etwas Glück kann hier der Eisvogel beobachtet werden. Wasservögel werden anschließend am Horstmarer See vorgestellt. Ferngläser und Vogelbestimmungsbücher, falls vorhanden, sollten mitgebracht werden.

Leitung: NABU, Karl-Heinz Kühnapfel in Zusammenarbeit
mit der VHS Bergkamen

Zeit: Sonntag 24.04.22, 09.00 bis 12.00 Uhr

Ort: Schwansbeller Weg, Parken am Sportplatz

Kosten: 2,00 Euro / NABU Mitglieder frei
Anmeldung: bis 14.04. beim Umweltzentrum Westfalen/
 Sandrine Seth 0 23 89 / 98 09 - 11

Exkursion: Neues aus den Riesefeldern Werne (Kreis Unna)

Die ehemaligen Rieselfelder der Stadt Werne – eine bis 2009 noch intensiv genutzte Ackerlandschaft – haben seither vielfältige Renaturierungsmaßnahmen erfahren, von denen insbesondere die Vogelwelt profitiert. Die wiedervermässten Flächen und das extensiv bewirtschaftete Weidegrünland bieten über 100 Vogelarten Nahrungs-, Rast- und Brutlebensraum. Im Rahmen des ca. 3-stündigen Spazierganges werden Stand- bzw. Brutvögel sowie Durchzügler wie auch das Entwicklungskonzept und die bislang durchgeführten Maßnahmen vorgestellt und Perspektiven aufgezeigt.

Bitte denken Sie an geeignetes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung und nach Möglichkeit an ein Fernglas.

Leitung: Interessengemeinschaft Ornithologie und Natur Werne (IGONA), Biologische Station Kreis Unna | Dortmund

Referenten: Klaus Nowack (IGONA), Klaus Klinger und Dr. Anne-Kathrin Happe (Biologische Station)

Zeit: Sonntag 24.04.2022, 9.00 Uhr

Treffpunkt: Werne, Kläranlage am Südring (Friedhofs-Parkplätze angrenzend)

Anmeldung: bis 20.04. unter 02389-980950

Exkursion: An den Feldgehölzen und Hecken um den Overberger Wald

Die Frühjahrsflora der Wälder greift in benachbarte Gehölze über, vor allem wenn der Boden kalkreich ist. Auf der Exkursion spüren wird dieser meist bunt blühenden Pflanzenwelt nach.

Leitung: UMWELTZENTRUM WESTFALEN, Dr. Götz Loos

Zeit: Sonntag 24.04.22, 14.00 – 16.00 Uhr

Treffpunkt: Bergkamen-Overberge, HansasträÙe, Höhe griechisches Restaurant am Overberger Wald

Kosten: 5,00 Euro je Teilnehmer

Exkursion: Besuch bei den Lüner Highlands (Kreis Unna)

Seit einigen Jahren grasen Schottische Hochlandrinder und einige Galloways im Naturschutzgebiet der Lüner Lippeaue. Im Rahmen eines ca. zweistündigen Spazierganges werden wir die Tiere besuchen und erfahren, warum sie dorthin gekommen sind und wie sie betreut werden. Natürlich werden wir auch ihre Umgebung kennenlernen, für die sie mittlerweile unverzichtbar geworden sind.

Bitte denken Sie an geeignetes Schuhwerk.

Leitung: Biologische Station Kreis Unna | Dortmund

Referenten: Konrad Linnemann (Werne), Klaus Klinger und Dr. Anne-Kathrin Happe (Biologische Station)

Zeit: Mittwoch 27.04.2022, 17.00 Uhr

Treffpunkt: Lünen, Lippedeich südlich Reygers Hof (Straße „Zum Reygers Hof“)

Anmeldung: bis 25.04. unter 02389-980950

Praxis-Workshop: Trommeln – Anfängerkurs

(5 Termine nach den Osterferien)

Auf der westafrikanischen Djembe-Trommel werden drei Schlagtechniken (Open / Bass / Slap) gespielt, wodurch sowohl sehr tiefe als auch sehr hohe Töne erzeugt werden können. Durch das Erlernen der Schlagtechniken und Rhythmen werden auf spielerischem Weg Koordination und Konzentration gefördert. Auf leichten Übungen aufbauend wird jeder in den lebendigen Rhythmus einer Gruppe eingebunden und kann improvisierend seinen Gefühlen Ausdruck verleihen.

Termine: Mittwoch 27.04. + 11./18./25.05 und 01.06.22; jeweils 18.30 – 20.00 Uhr

Leitung: Thomas Uken

Veranstalter: Umweltzentrum Westfalen und Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V.

Kosten: 70 Euro (insgesamt für fünf Termine)

Teilnehmer: maximal 15 Personen

Anmeldung: bis 07.04.22 bei Dorothee Weber-Köhling, 0 23 89 – 98 09 13 oder umweltzentrum_westfalen@t-online.de

Exkursion: Wasserknappheit und die Folge für das Naturschutzgebiet „Alte Körne“ (Stadt Dortmund)

Das ca. 135 ha große Naturschutzgebiet „Alte Körne“ im Nordosten des Stadtgebietes von Dortmund liegt im Übergang dicht bebauter und bewohnter Siedlungsstrukturen und einem sich nach Osten öffnenden Freiraum. Dem Naturschutzgebiet kommt dabei die Funktion als Naherholungsgebiet, land- und forstwirtschaftlicher Nutzfläche und natürlich als Gebiet zum Schutz- und Erhalt der Lebensraum- und Artenvielfalt zu. Auf der Exkursion werden die für das Gebiet typischen Lebensräume, ausgewählte Tier- und Pflanzenarten vorgestellt sowie naturschutzfachliche Maßnahmen beschrieben, die dem Erhalt und der Förderung der Biodiversität in dem NSG dienen. Die Exkursion wird in etwa 2 Stunden dauern. Bitte denken Sie an witterungsangepasste Kleidung und Schuhwerk sowie nach Möglichkeit an ein Fernglas.

Leitung: Biologische Station Kreis Unna | Dortmund und NABU Dortmund

Referenten: Dr. Erich Kretzschmar (NABU Dortmund), Rolf Ohde und Magnus Süllwold (Biologische Station)

Zeitpunkt: Mittwoch 27.04.2022, 18.00 Uhr

Treffpunkt: Dortmund-Scharnhorst, Kreuzung Kafkastraße, Werzenkamp (Zufahrt Vereinsheim Kleingartenanlage)

Anmeldung: bis 25.04. unter 02389-980950; die Teilnehmerzahl ist begrenzt; es gelten die zum Zeitpunkt erforderlichen Corona-Schutzregeln

Exkursion: Gewässernaturschutz in der Lippe-Aue (Kreis Unna)

Auf einem naturkundlichen Spaziergang im Umfeld der Ökologiestation werden verschiedene Stillgewässer in der Lippe-Aue vorgestellt. Die Gewässer sind durch verschiedene gewässerökologische Maßnahmen optimiert worden. Anhand von Fotos kann der derzeitige Zustand mit der Situation vor den Eingriffen verglichen werden. Neben Aspekten der Auen- und Gewässerökologie werden auch Fragen zur Entwicklung

des Amphibienvorkommens beleuchtet und die Bedeutung als Rast- und Brutplatz für seltene Vogelarten aufgezeigt. Bitte denken Sie an wetterfeste Kleidung, geeignetes Schuhwerk gegen Nässe und, falls vorhanden, ein Fernglas für diese ca. zweistündige Exkursion.

Leitung: Biologische Station Kreis Unna | Dortmund

Referentin: Kerstin Conrad (Biologische Station)

Zeit: Samstag 30.04.2022, 10.00 Uhr

Treffpunkt: Bergkamen-Heil, Ökologiestation, Westenhellweg 110, am Bauerngarten

Anmeldung: bis 27.04. unter 02389-980950; die Teilnehmerzahl ist begrenzt

Messe Natur und Garten

Ein Beratungs-, Entdeckungs- und Informationstag der Ökologiestation rund um Garten, Terrasse und Balkon mit einem landwirtschaftlichen Regionalmarkt, Pflanzenbörse, Beratung für naturnahe Gartengestaltung, Baum- & Gehölzschnitt, Kräuter- & Gemüsegarten sowie Gartengeräten und -möbeln. An Essen und Trinken von süß bis herzhaft wurde auch gedacht.

Die Veranstaltung ist rollstuhltauglich.

Zeit: Samstag 30.04.22, 12.00 - 16.00 Uhr

Ort: Ökologiestation in Bergkamen

Gärtnerisch aktiv durchs Jahr: Ein Bauerngarten im Wandel der Jahreszeiten

Ein Bauerngarten verbindet alles, was das Gärtnerherz höher schlagen lässt: Eine bunte Blütenvielfalt fürs Auge, Gemüse und Obst zum Naschen sowie eine Vielzahl an Düften und Kräutern, welche die Nase umschmeicheln.

Erleben Sie diese wohlthuende Kraft gemeinsam mit anderen Gartenliebhabern im Wandel der Jahreszeiten und lernen Sie gleichzeitig das kleine Bauerngarten 1mal1. Wir werden gemeinsam den Bauerngarten der Ökologiestation in neuem Glanz erscheinen lassen und mit neuem Leben füllen. Je nach Jahreszeit werden wir aussäen, pflanzen oder uns ins Unkraut stürzen, um nach getaner Arbeit die Früchte unserer Arbeit zu ernten und gemeinsam zu verköstigen.

Die Teilnehmer treffen sich 7x über das Jahr verteilt im Bauergarten der Ökologiestation.

Termine: jeweils Samstag 30. April / 28. Mai / 25. Juni / 27. August / 24. September 29. Oktober und Sonntag 27. November 2022; 9.30 - 13.00 Uhr

Leitung: Christina Brämswig (Gemüsegärtnerin und Sozialarbeiterin)

Veranstalter: Umweltzentrum Westfalen und Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V.

Kosten: 15 Euro

Teilnehmer: max. 8 Personen

Anmeldung: bis 14.04.22 bei Dorothee Weber-Köhling, 0 23 89 - 98 09 13 oder umweltzentrum_westfalen@t-online.de

Vogelkundliche Führung durch das Naturschutzgebiet Uelzener Heide/Mühlhauser

Leitung: NABU, Gisbert Herber-Busch

Zeit: Sonntag 01.05.22, 06.00 Uhr

Treffpunkt: Öko-Zelle Unna-Mühlhausen neben dem Parkplatz am Sportplatz (von Uelzen aus anfahren)

Auskunft erteilt Karl-Heinz Albrecht Tel. 02303 - 4635

Exkursion: Feldvogelschutz - Naturschutzmaßnahmen im Vogelschutzgebiet Hellwegbörde (Kreis Unna)

Das Naturschutzgebiet Hellwegbörde umfasst die ackerbaulich genutzte Landschaft entlang des Haarstrangs von Unna bis Paderborn.

Auf rund 480 qkm Fläche sollen in dieser alten Kulturlandschaft vor allem Feldvogelarten geschützt und gefördert werden. Wie dies in einem intensiv ackerbaulich genutzten Gebiet möglich ist und welche Erschwernisse es zu überwinden gilt, wollen wir gemeinsam mit der Landwirtschaft in einem der drei Schwerpunktmaßnahmenräume (Wilhelmshöhe Strickherdicke, Große Wand Bausenhagen, Ostfeld Hemmerde) im Kreis Unna aufzeigen.

Auf der ca. 2,5 stündigen Exkursion werden wir ausgewähl-

te Agrarumweltmaßnahmen und die Problematik bei deren Umsetzung vorstellen. Wichtig: Bitte bringen Sie zu dieser Exkursion festes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung mit.

Leitung: Biologische Station Kreis Unna | Dortmund

Referenten: Henrik Plaas-Beisemann (Kreislandwirt UN), Anke Bienengräber, Falko Prünke (Biologische Station)

Zeit: Mittwoch 04.05.2022, 17.00 Uhr

Anmeldung: verbindliche Anmeldung (20 TeilnehmerInnen) bis 02.05. unter 02389-980950

Treffpunkt: Fröndenberg; der genaue Treffpunkt wird Ihnen mit der Anmeldebestätigung bekannt gegeben

Ausstellung: Die Winterfarben Islands

Fotografische Entdeckungen im Januar

In den drei Jahren vor dem Pandemieausbruch bereiste das Fotografenehepaar Steffi Herrmann und Chris Tettke aus Ochtrup jeweils im Januar die Insel im Norden Europas. Dabei faszinierten nicht nur die wechselnden Licht- und Wetterverhältnisse, sondern auch abseits der bekannten Hotspots, soweit es das Wetter zuließ, die teils zarten, teils heftigen Farbvariationen des Eises, der Gewässer, der Bodenstrukturen und des Himmels.

Ihr letzter Besuch im Januar 2020 wurde begleitet von den stärksten Schneestürmen seit gut 40 Jahren, denen auch zahlreiche Islandpferde zum Opfer fielen. Die Autotour über die Ringstraße wurde geprägt von Glatteis und Fahrten hinter Räumfahrzeugen, von Stürmen, die ein Verlassen der Unterkünfte nicht zuließen, aber auch von traumhaft klaren Tagen, die am Abend die Sicht auf Polarlichter ermöglichten.

Oft mit Stativ, immer ohne zusätzliche Filter, arbeiten beide mit dem APSC-System von Fuji und einem Objektivspektrum von 10-400 mm und präsentieren einen Querschnitt ihrer Arbeiten auf großformatigen Leinendruckern und auf Aludibond.

Eröffnung: Donnerstag 05.05.22, 19.00 Uhr

Zeit: 05.05. - 16.07.22, geöffnet Mo. - Do. 8.30 - 16.00 Uhr, Fr. 8.30 - 14.00 Uhr und nach Vereinbarung (durch Tagungen oder Seminare kann

zeitweise der Zugang zur Ausstellung behindert werden - bitte informieren Sie sich vor einem Besuch sicherheitshalber bei uns!

Fahradexkursion: Die Lüner Lippeaue „erfahren“ – der Osten (Kreis Unna)

Im Rahmen einer ca. dreistündigen Fahrradtour erkunden wir den östlichen Teil (ca. 8 km) des Erlebnisrundweges zu Natur und Kulturlandschaft in der Lüner Lippeaue. Thematisch werden wir uns neben den vielfältigen Lebensräumen der Auenlandschaft und ihren Bewohnern u.a. mit Bergbaufolgerscheinungen, dem Landschaftswandel in der Lippeaue, der Schiffbarmachung der Lippe, den Römern an der Lippe sowie der Stadtgeschichte Lünens beschäftigen. Bitte denken Sie an wetterangepasste Kleidung.

Veranstalter: Biologische Station Kreis Unna | Dortmund, Stadtverband für Heimatpflege in Lünen (SHL) und Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club Lünen (ADFC; Reinhard Koch und Werner Krause)

Referenten: Klaus Klinger und Dr. Anne-Kathrin Happe (Biologische Station), Horst Störmer (SHL)

Zeit: Samstag 07.05.2022, 14.00 Uhr

Treffpunkt: Lünen, Innenstadt, Willy-Brandt-Platz

Anmeldung: bis 04.05. unter 02389-980950

Pflanzenkundlicher Spaziergang des NABU in Unna – Stadtzentrum

Unsere Pflanzenwelt verändert sich. Klimaerwärmung, Umweltbelastungen, Neuauf tretende Arten: Der Wandel der Flora ist unübersehbar und macht es erforderlich, alle Ecken des Kreises Unna wieder aufzusuchen und ihre pflanzlichen Bewohner dort zu dokumentieren. Diese notwendigen Gänge möchte der NABU Kreisverband Unna, namentlich die Botanik-AG, zumindest teilweise mit der Öffentlichkeit teilen und alles Interessierten die Pflanzen erklären, die dort wachsen: In bewährter Weise mit den kleinen und großen Geschichten, die dahinter stecken. Für das erste Halbjahr 2022 ist folgender öffentlicher Spaziergang geplant:

Leitung: NABU, Dr. Götz Loos
Zeit: Sonntag 08.05.22, 14.00 - 16.00 Uhr
Treffpunkt: Unna, Stadtzentrum, an der Stadtkirche
Kosten: 2,00 Euro / NABU-Mitglieder frei

Praxis-Workshop: Kräuterschätze am Wegesrand: Creme, Tinktur und Co.

Die Natur schenkt uns eine enorme Vielfalt an Pflanzen. Sie begleiten uns mit ihren Heilkräften seit Anbeginn der Menschheit und wachsen überall vor unserer Haustür. An diesem Tag werden Pflanzen gesammelt. Die Teilnehmer lernen ihre Heilwirkung kennen und probieren Rezepte für Öle, Tinkturen und Cremes aus. Mit der Kraft des Feuers erwärmen die Teilnehmer die Zutaten und teilen ihr Kräuterwissen. Da die Veranstaltung draußen stattfindet, bitte an wettergerechte Kleidung denken. Außerdem, wenn vorhanden, kleine Marmeladen- oder Aufstrichgläser mitbringen.

Termin: Sonntag 08.05.22, 10.00 - 14.00 Uhr

Leitung: Sandra Bille (Wildnispädagogin) und Heike Barth (Naturerlebnis-Pädagogin)

Veranstalter: Umweltzentrum Westfalen und Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V.

Kosten: 33 Euro zzgl. 10 Euro für Material (die 10 EUR werden vor Ort bezahlt)

Teilnehmer: maximal 16 Personen

Anmeldung: bis 21.04.2022 bei Dorothee Weber-Köhling, 0 23 89 - 98 09 13 oder umweltzentrum_westfalen@t-online.de

Exkursion: Naturverträgliche Erholung im Wald-Naturschutzgebiet „Kurler Busch“ (Stadt Dortmund)

Das Naturschutzgebiet „Kurler Busch“ ist ein ca. 212 ha großes zusammenhängendes Laubwaldgebiet im Nordosten der Stadt Dortmund, das durch ausgedehnte feuchte bis nasse Laubmischwälder mit eingestreuten Teichen und Feuchtgebieten geprägt wird. Die Stadt Dortmund hat das Waldgebiet erworben und zwei größere Waldareale als Flä-

chen für die natürliche Waldentwicklung ausgewiesen. Das bedeutet, dass in diesen Bereichen keine Waldbauarbeiten mehr stattfinden und nur noch Aufgaben im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht wahrgenommen werden.

Das NSG hat auch eine wichtige Funktion für die Erholung der Bevölkerung, sodass neben ausgebauten Rad- und Wanderwegen zahlreiche Pfade die einzelnen Waldparzellen durchziehen. Um die verschiedenen Interessen nach Naherholung und Schutz der Natur in Einklang zu bringen, wurde für eine naturschutzgerechte Besucherlenkung ein Rad-, Wander- und Reitwegenetz entwickelt.

Auf der ca. zweistündigen Exkursion wird auf das Vorkommen verschiedener Artengruppen (Brutvögel, Amphibien, Fledermäuse) eingegangen und das Entwicklungskonzept (Biotopmanagementplan) erläutert. Das neue Wegenetz, das die Erfordernisse des Naturschutzes berücksichtigt und andererseits Besuchern die Möglichkeit eröffnet die Besonderheiten und die Einzigartigkeit der Natur zu erfahren, wird vorgestellt.

Bitte denken Sie an angemessene Kleidung und Schuhwerk sowie nach Möglichkeit an ein Fernglas.

Leitung: Biologische Station Kreis Unna | Dortmund und NABU Dortmund

Referenten: Dr. Erich Kretzschmar (NABU Dortmund), Rolf Ohde und Magnus Süllwold (Biologische Station)

Zeit: Mittwoch 11.05.2022, 18:00 Uhr

Treffpunkt: Dortmund-Kurl, Straße Rehkamp / Theodor-Hürth-Straße unweit Friedhof Kurl

Anmeldung: bis 09.05. unter 02389-980950; die Teilnehmerzahl ist begrenzt; es gelten die zum Zeitpunkt erforderlichen Corona-Schutzregeln

Exkursion: Naturvielfalt im Naturschutzgebiet „Beversee“ (Kreis Unna)

Das Naturschutzgebiet „Beversee“ mit seinen weiten, naturnahen Waldflächen und dem Bergsenkungsgewässer Beversee hat zu jeder Jahreszeit etwas zu bieten. Der außergewöhnliche Komplex seltener und ökologisch hochwertiger Offenland-, Wasser- und Waldlebensräume ist wichtiger Rückzugs-

raum für viele seltene Tier- und Pflanzenarten.

In diesem Jahr möchten wir uns auf einem ca. zweistündigen Spaziergang die artenreichen Wiesen des Gebietes samt Pflanzeninventar und Co. einmal näher unter die Lupe nehmen. Dazu gehört auch das Breitblättrige Knabenkraut, die Orchidee des Jahres 2020, die als Feuchte- und Nässezeiger ein wichtiger Bioindikator für den Klimawandel werden kann. Bitte denken Sie an wetterfeste Kleidung, geeignetes festes Schuhwerk und, falls vorhanden, ein Fernglas.

Leitung: Biologische Station Kreis Unna | Dortmund und NABU KV Unna

Referenten: Kerstin Conrad (Biologische Station), Bernd Margenburg (NABU)

Zeit: Mittwoch 11.05.2022, 18.00 Uhr

Treffpunkt: Bergkamen, Wanderparkplatz Beversee an der (B233), Werner Straße 287

Anmeldung: bis 09.05. unter 02389-980950; die Teilnehmerzahl ist begrenzt

Exkursion: Bio-Energie in Bergkamen-Heil

Die drei Blockheizkraftwerke der Bioenergieanlage des Naturlandhofes Willeke verwerten mehr als 75% Mist aus Tierhaltungen der Region, der nach der Umsetzung wieder als hochwertiger Dünger ausgebracht werden kann. Damit werden Bio-Stoffe als Energieträger nachhaltig und naturverträglich verwendet, unter anderem für eine öffentliche Ladestelle für Elektro-PKW.

Ludger Willeke, der auch Mutterkuhhaltung mit Anbau der hierfür notwendigen Futtergrundlage ebenso wie Ackerbau und Grünlandbewirtschaftung betreibt, erläutert bei einer Führung die Funktionsweise der Anlage und die Zusammenhänge der Stoffkreisläufe.

Leitung: UMWELTZENTRUM WESTFALEN, HOB BioEnergie Willeke GmbH & Co KG

Zeit: Dienstag 12.05.22, 16.00 - 17.30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz der Biogasanlage auf dem Hof Willeke, Dorfstraße 7, Bergkamen-Heil

Anmeldung: bis 05.05. beim UMWELTZENTRUM WESTFALEN

Vogelkundliche Wanderung für Laien und Profis

Wir gehen zu Fuß in das NSG Lippe in Bork um die dort heimischen Brutvogelarten und auch noch durchziehende Arten zu beobachten! Neben den üblichen Arten kann mit etwas Glück auch ein Eisvogel, Habicht, Wanderfalke, Baumfalke oder Weißstorch beobachtet werden. Bitte denken Sie an wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk.

Leitung: NABU Selm, Dirk Niggemann und Michael Dorrenkamp

Zeit: Sonntag 15.05.22, 07.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz an der Baumschule Merten, Alstedder Straße 5, 59379 Selm

Kosten: 2,00 Euro / NABU-Mitglieder Freitag

Anmeldung: bis 06.05. beim Umweltzentrum / Sandrine Seth
0 23 89 / 98 09 - 11

Praxis: Filzpaß – Basics

Für Teilnehmer ohne oder mit geringen Vorkenntnissen Sinnlich und kreativ ist die Begegnung mit Wolle - fast grenzenlos scheinen die Gestaltungsmöglichkeiten. Dieser Tageskurs bietet Gelegenheit in kleiner Gruppe unter fachkundiger Anleitung die ersten Schritte auszuprobieren oder erste Kenntnisse zu vertiefen.

Das Grundprinzip ist einfach, und doch braucht es einiges an Tipps, Gefühl und Erfahrung, um das individuelle Einzelstück nach eigenen Vorstellungen Schritt für Schritt zu gestalten: Aus farbig feiner Wolle, Wasser und Seife filzen wir Kugeln, Scheiben, Bänder und Flächen zu dekorativen Accessoires und nachhaltige «Gebrauchsfilzen».

Anhand von gefärbter und ungefärbter Wolle unterschiedlicher Schafrassen steigen wir zudem in das Thema «Wollkunde» ein: anfassen, fühlen und bewerten. Es wird mehr als ein Filzobjekt entstehen - und das Know-How für weitere Filzexperimente. Bitte bringen Sie mit: 2 bis 3 Handtücher, Schreibzeug, Schere, Noppenfolie. Falls vorhanden: eigene Filzwolle und Filzprodukte, Filzbücher - und alles, was sich sonst kreativ verarbeiten lässt, wie Perlen, Schmuckzubehör, Steine etc. Bitte beachten Sie, dass die Ökologiestation keine

Verpflegungsmöglichkeiten bietet.

Veranstalter: Volkshochschule Bergkamen in Kooperation mit UMWELTZENTRUM WESTFALEN und Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna

Leitung: Monika Ullherr-Lang

Zeit: Sonntag 15.05.22, 09.30 - 17.00 Uhr

Ort: Ökologiestation in Bergkamen

Kosten: 30,00 Euro je Teilnehmer, Material ab 8,00 Euro (2 Euro Hilfsmittel, Wolle nach Verbrauch)

Anmeldung: nur schriftlich mit Anmeldeformular bei der Volkshochschule Bergkamen, Lessingstr. 2, 59192 Bergkamen, 0 23 07 - 28 49 52

Kursnummer: 221 2091

Knabenkräuter am Wegesrand

Seit 1982 wird die Nasswiese in Bergkamen-Heil durch den ehrenamtlichen Naturschutz gepflegt. Der NABU-Kreisverband Unna organisierte bisher die Mahd und das Abtragen des Mahdgutes. Im Jahr 2021 hat die Biologische Station Kreis Unna / Dortmund die Pflege übernommen. Nur durch die jährliche Mahd konnte der Lebensraum des Breitblättrigen Knabenkrautes und zahlreicher Wiesenpflanzen bis heute geschützt werden. Das Ergebnis der Pflegemaßnahmen, Informationen zum Schutz unserer einheimischen Orchideen und Neues aus der Orchideenwelt des Kreises Unna werden bei einer Wanderung entlang der Orchideenwiesen vorgestellt.

Leitung: NABU und AHO (Arbeitskreis Heimische Orchideen), Bernd Margenburg

Zeit: Sonntag 15.05.22, 10.00 bis 12.00 Uhr

Treffpunkt: Bergkamen-Heil, Nördliche Lippestraße (hinter der Feuerwehr)

Kosten: 2,00 Euro / NABU-Mitglieder frei

Anmeldung: bis 06.05. beim Umweltzentrum Westfalen/ Sandrine Seth 0 23 89 / 98 09 - 11

Botanik draußen – Botanische Exkursion Mühlenstrang (in Schwerte)

Termin: Di 17.05.2022, 17:30 Uhr

Veranstalter: AGON Schwerte

Treffpunkt: ehemaliges Familienbad Schützenstr. 30-32, Schwerte;

Leitung: M. Kunsemüller (AGON)

Exkursion: Neue Entwicklungen im Naturschutzgebiet „Mastbruch-Rahmer Wald“ (Stadt Dortmund)

Das ehemals 38 ha große Naturschutzgebiet „Mastbruch“ bei Westerfilde erfuhrt mit dem in Kraft treten des neuen Landschaftsplans eine Flächenerweiterung um etwa 89 ha. Das Naturschutzgebiet wird als Lebensraum einer artenreichen Amphibienfauna sowie als Brut- und Rastgebiet zahlreicher gefährdeter Vogelarten von herausragender Bedeutung eingestuft. Das Naturschutzgebiet wird nun unter dem Namen „Mastbruch – Rahmer Wald“ geführt. Das Schutzziel ist der Erhalt eines durch Bergsenkung entstandenen Feuchtgebietes mit einem ca. 2,4 ha großen Bergsenkungsgewässer sowie ausgedehnter Ufer- und Verlandungsvegetation und einem gut strukturierten Waldbereich unterschiedlichen Feuchtgrades.

Auf einem ca. zweistündigen Rundgang soll die aktuelle Situation veranschaulicht und auf die geplanten Veränderungen, u.a. durch eine naturnahe Umgestaltung des Nettebaches, eingegangen werden.

Bitte denken Sie an angemessene Kleidung und Schuhwerk sowie nach Möglichkeit an ein Fernglas.

Leitung: Biologische Station Kreis Unna | Dortmund und NABU Dortmund

Referenten: Dr. Erich Kretzschmar (NABU Dortmund), Rolf Ohde und Magnus Süllwold (Biologische Station)

Zeit: Mittwoch 18.05.2022, 18.00 Uhr

Treffpunkt: Dortmund-Rahm, Wanderparkplatz an der Buschstraße (am westlichen Straßenende)

Anmeldung: bis 16.05. unter 02389-980950; die Teilnehmerzahl ist begrenzt; es gelten die zum Zeitpunkt erforderlichen Corona-Schutzregeln

Exkursion: Wasserkraftwerk Hamm

In der Wasserverteilungsanlage Hamm waren bis 1975 zwei Turbinen in Betrieb. Der günstige Atomstrom machte die Stromerzeugung durch Wasserkraft unwirtschaftlich und die Turbinen wurden ausgebaut. Im Jahr 2005 wurde wieder eine Turbine lippeseitig eingebaut. Bei 2,80 Meter Durchmesser und einem Nettogefälle von 4,20 Meter leistet sie 475 Kilowatt. Eine Spülrinne sowie Aalrohre erlauben einen gefahrlosen Fischabstieg. Der Inhaber, Hans-Werner Adamski, führt persönlich durch die Anlage.

Leitung: UMWELTZENTRUM WESTFALEN, WKW Hamm

Zeit: Donnerstag 19.05.22, 16.30 - 17.30 Uhr

Treffpunkt: Anfahrt über Hammer Münsterstraße (B61/63); Wegbeschreibung bei der Anmeldung

Anmeldung: bis 09.05. beim UMWELTZENTRUM WESTFALEN

Praxis: Schlemmen und genießen mit Wildkräutern

In diesem Praxisseminar entdecken Sie die Vielfalt der Delikatessen vom Wegesrand.

Wildkräuter-Expertin und Köchin Claudia Backenecker erklärt die Wirkungsweise der heimischen Pflanzen und führt in die Geheimnisse der Wildkräuterküche ein.

Gemeinsam wird ein drei Gänge Menü gekocht, ein Wildkräutergetränk kreiert, Wundersalze gezaubert und Genüsse in Chutney verewigt. Der gemeinsam zubereitete Gaumenschmaus wird dann natürlich auch in geselliger Runde verspeist.

Leitung: UMWELTZENTRUM WESTFALEN, Claudia Backenecker

Zeit: Dienstag 24.05.22, 18.00 - 21.00 Uhr

Ort: Ökologiestation in Bergkamen

Kosten: 15,00 Euro je Teilnehmer

Anmeldung: bis 17.05. beim UMWELTZENTRUM WESTFALEN

Familienwanderung im NSG Mühlenbruch

Bei der Wanderung durch das Naturschutzgebiet Mühlenbruch werden die Schönheiten entlang des Weges angeschaut und von Mitgliedern des NABU fachkundig erklärt. Die Teil-

nehmer erfahren, welche Vogelstimme sich hinter welchem Vogel verbirgt und welche Heimische Pflanzen in diesem Gebiet zu sehen sind. Die Mitglieder des NABU Kamen/Bergkamen stehen nach der Wanderung bei Kaffee und Kuchen zu Fragen der ehrenamtlichen Naturschutzarbeit zur Verfügung.

Leitung: NABU, Udo Bennemann

Zeit: Donnerstag 26.05.22, 10.00 Uhr

Ort: Gut Velmede, Lünener Str., 59192 Bergkamen-Weddinghofen

Kosten: 2,00 Euro / NABU Mitglieder frei

Anmeldung: bis 19.05. beim Umweltzentrum Westfalen/
Sandrine Seth 0 23 89 / 98 09 - 11

Exkursion: Vielfalt im Naturschutzgebiet „Im Siesack“ (Stadt Dortmund)

Das 180 ha große Naturschutzgebiet „Im Siesack“ bietet aufgrund seiner Biotopausstattung mit einem gewässerreichen Wald-Offenland-Komplex und strukturreichen Industriebächen, die mit einem kleinräumig wechselnden Mosaik aus Gehölzen, Hochstauden- und Grasfluren sowie vegetationsarmen Bereichen besonders reich an Randstrukturen sind, ideale Lebensräume für eine große Zahl an teils sehr selten gewordenen Tier- und Pflanzenarten. Zur Pflege und Entwicklung werden die zum Teil feuchten Grünlandbereiche überwiegend extensiv mit Heckrindern und Heidschnucken beweidet. Die Ackerflächen im NSG wurden im Jahr 2014 an einen Bio-Landwirt verpachtet, der seither mit einer sechsgliedrigen Fruchtfolge einen energierelevanten, nachhaltigen Landbau betreibt.

Auf der ca. zwei- bis dreistündigen Exkursion werden verschiedene Artengruppen (Brutvögel, Amphibien, Reptilien und Pflanzen) wie auch das Entwicklungskonzept (Biotopmanagementplan) und die bislang durchgeführten Maßnahmen vorgestellt und Perspektiven aufgezeigt. Bio-Landwirt Dirk Liedmann wird die Besonderheiten und Verfahrensweisen des Bio-Landbaus im Gegensatz zum konventionell betriebenen Ackerbau erläutern.

Bitte denken Sie an angemessene Kleidung und Schuhwerk sowie nach Möglichkeit an ein Fernglas.

Leitung: Biologische Station Kreis Unna | Dortmund und

NABU Dortmund

Referenten: Dr. Erich Kretzschmar (NABU Dortmund), Dirk Liedmann (Bio-Landwirt), Magnus Süllwold und Rolf Ohde (Biologische Station)

Zeit: Mittwoch 01.06.2022, 18:00 Uhr

Treffpunkt: Dortmund-Mengede, Kreuzung Altmengeder Straße / Schaarstraße

Anmeldung: bis 30.05. unter 02389-980950; die Teilnehmerzahl ist begrenzt; es gelten die zum Zeitpunkt erforderlichen Corona-Schutzregeln

Abendexkursion zur Waldschneppfenbalz (in Schwerte)

Termin: Dienstag 31.05.22, 21:00 Uhr

Leitung: AGON Schwerte, S. Kolbe, O. Herrmann

Treffpunkt: Wanderparkplatz Linneweber, Bürenbruch 49, Ergste

Anmeldung: erforderlich über die VHS-Schwerte

Exkursion: Wildkräuter sammeln

Unkräuter begegnen uns überall und doch wissen wir heute oft nichts mehr über die Kräfte und Wirkungsweisen der Kräuter. Für unsere Großmütter war es noch selbstverständlich, sich in der Wald- und Wiesenapotheke zu bedienen und Kochen ohne Kräuter war undenkbar. Lassen sie sich von unserer Wildkräuterexpertin Claudia Backenecker wieder einweihen in die Geheimnisse dieser oft unscheinbaren Helfer, dazu eintauchen in der Welt mystischer Geschichten, Heilkunst und Rezepte für die Küche. Bitte denken Sie an angemessene Kleidung.

Leitung: UMWELTZENTRUM WESTFALEN,
Claudia Backenecker

Zeit: Dienstag 07.06.22, 17.00 - 19.00 Uhr

Ort: Ökologiestation in Bergkamen

Kosten: 5,00 Euro je Teilnehmer

Anmeldung: bis 01.06. beim UMWELTZENTRUM WESTFALEN

Draußen zuhause: Keltenabenteuer

- Erlebnistage für Kinder von 7 bis 11 Jahre in den Sommerferien

Wer waren die Kelten? In dieser Ferienwoche finden die teilnehmenden Kinder dies heraus. Gemeinsam üben sie sich in der Heilkunst der Druiden, schnitzen kleine Gebrauchsgegenstände, backen Brot im Feuer und fertigen keltische Schmuckstücke an. Was die Kelten mit den Römern zu tun hatten und welche Bedeutung das Salz für unsere Vorfahren hatte wird natürlich auch verraten.

Mitzubringen sind: waldaugliche, regenfeste Kleidung; festes Schuhwerk; Getränke; feststellbares Schmitzmesser (falls vorhanden)

Termin: Montag 27.06.22 – Freitag 1.07.22, jeweils 10.00 – 15.00 Uhr

Leitung: Sandra Bille (Wildnispädagogin) und Heike Barth (Naturerlebnis-Pädagogin)

Veranstalter: Umweltzentrum Westfalen, Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V.

Kosten: 140 Euro (in den Kosten sind die Honorar-, Material- und Bewirtungskosten enthalten)

Teilnehmer: max. 16 Kinder

Anmeldung: bis Donnerstag, 09.06.22 bei Dorothee Weber-Köhling, 0 23 89 – 98 09 13 oder umweltzentrum_westfalen@t-online.de

Pflanzenkundlicher Spaziergang des NABU in Bönen – Siedlungen im Westen

Unsere Pflanzenwelt verändert sich. Klimaerwärmung, Umweltbelastungen, Neuaufretende Arten: Der Wandel der Flora ist unübersehbar und macht es erforderlich, alle Ecken des Kreises Unna wieder aufzusuchen und ihre pflanzlichen Bewohner dort zu dokumentieren. Diese notwendigen Gänge möchte der NABU Kreisverband Unna, namentlich die Botanik-AG, zumindest teilweise mit der Öffentlichkeit teilen und alles Interessierten die Pflanzen erklären, die dort wachsen: In bewährter Weise mit den kleinen und großen Geschichten, die dahinter stecken. Für das erste Halbjahr 2022 ist folgender öffentlicher Spaziergang geplant:

Leitung: NABU, Dr. Götz Loos

Zeit: Sonntag 12.06.22, 14.00 – 16.00 Uhr

Treffpunkt: Bönen, Marktplatz, vor der Sparkasse

Kosten: 2,00 Euro / NABU-Mitglieder frei

Exkursion: Ardagh Glass GmbH, Werk Lünen

Was 1907 als „Lüner Glasmanufaktur“ begann ist heute eine hochmoderne Anlage zur Behälterglasherstellung mit aktuell 230 Mitarbeitern. Das Glas-Recycling-System ist einer der erfolgreichsten Kreisläufe für Abfallvermeidung. Das Glaswerk in Lünen ermöglicht durch moderne Schmelztechnologie einen durchschnittlichen Scherbeneinsatz von momentan ca. 62 Prozent. Bitte denken Sie an geschlossenes Schuhwerk und unempfindliche Kleidung.

Leitung: UMWELTZENTRUM WESTFALEN, Ardagh Glass

Zeit: Dienstag 14.06.22, 15.00 – 17.00 Uhr

Treffpunkt: Döttelbeckstraße 62, Haupttor (Eingang von der Borker Straße), Lünen

Anmeldung: bis 07.06. beim UMWELTZENTRUM WESTFALEN (die Teilnehmerzahl ist begrenzt)

Naturkundliche Exkursion zu Mädesüß und Prachtlibelle – NSG Elsebachtal (in Schwerte)

Der Anteil des Kreises am Sauerland wird nirgends sichtbarer als im Naturschutzgebiet Elsebachtal. Auf einer kleinen Wanderung entlang des Elsebaches wollen wir einige charakteristische Lebensräume des Gebietes vorstellen und auf durchgeführte Naturschutzmaßnahmen bzw. Hemmnisse zu dessen Umsetzung hinweisen. Das Elsebachtal als das mit Abstand längste Naturschutzgebiet im Kreis hat immerhin mit seinen Feuchtwiesen, Erlenbruchwäldchen und den naturnahen Bachläufen viele typische Landschaftselemente des beginnenden Berglandes zu bieten.

Termin: Dienstag 14.06.22, 17:30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Elsebad, Ergste

Leitung: F. Prünke, AGON

Anmeldung: erforderlich über die VHS-Schwerte

Praxis: Seife selber siedeln

In diesem Kurs lernen die Teilnehmer, wie eine ganz individuelle Seife hergestellt werden kann. Zunächst wird eine neutrale flüssige Seifensubstanz produziert, die dann mit den bevorzugten Farb- und Duftzutaten verrührt wird. Auch das spätere Schneiden und Prägen wird vorgeführt. Vorerfahrung ist nicht notwendig, jeder Teilnehmer kann ca. 500 g Seife mit nach Hause nehmen. Das Material bringt der Kursleiter mit. Die Veranstaltung ist auch für Kinder geeignet!

Leitung: UMWELTZENTRUM WESTFALEN,
Martin Hallermann

Zeit: Donnerstag 23.06.22, 19.00 - 20.30 Uhr

Ort: Ökologiestation in Bergkamen

Kosten: 20,00 Euro je Teilnehmer inkl. Material

Anmeldung: bis 16.06. beim UMWELTZENTRUM WESTFALEN

Praxis: Lach - Yoga

Wir lachen zu wenig! Nur ca. 15- 20 mal am Tag im Durchschnitt. Dabei ist Lachen gesund: wer viel lacht, kann seine Gesundheit positiv beeinflussen. Shyney Vallomtharayil praktiziert das gemeinsame Lachen nach den Erkenntnissen des indischen Arztes Dr. Madan Kataria. Gemeinsam wird in kleinen Spielen und einfachen Dehn- und Streckübungen gelacht. Eventuelles Unbehagen bei „Erstlachen“ verschwindet schnell, denn sich selbst beim freien Lachen zuzuhören und anderen zuzusehen ist Spaß pur! Bitte bringen Sie bequeme Kleidung und etwas zu trinken mit. Viel Spaß! Vorab Infos unter www.ojas-vitality.com.

Leitung: UMWELTZENTRUM WESTFALEN,
Shyney Vallomtharayil

Zeit: voraussichtlich Sonntag 26.06.22, 11.00 - 13.00 Uhr; der Termin steht noch unter Vorbehalt

Ort: Ökologiestation in Bergkamen

Kosten: 15,00 Euro je Teilnehmer

Anmeldung: bis 17.06. beim UMWELTZENTRUM WESTFALEN

Exkursion: Kamen-Derne, an und in der Umgebung der Seseke

Der naturnahe Umbau der Seseke hat viele neue Lebensräume für Pflanzen und Tiere geschaffen, nicht nur am Gewässer selbst. Die Exkursion soll einen Einblick in die Lebewesen dieser Bereiche geben.

Leitung: UMWELTZENTRUM WESTFALEN, Dr. Götz Loos

Zeit: Sonntag 26.06.22, 14.00 - 16.00 Uhr

Treffpunkt: Kamen-Derne, Sesekebrücke Derner Straße

Kosten: 5,00 Euro je Teilnehmer

Neuntötterexkursion

Wir beobachten in der abendlichen Begehung die Neuntötter auf dem Standortübungsplatz. Parallel dazu werden wir auf unserem Rundgang die Botanik mit in den Blick nehmen.

Termin: Dienstag 28.06.22, 18:30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Sportplatz Opherdicke

Leitung: AGON Schwerte, S. Kolbe

Anmeldung: erforderlich über die VHS-Schwerte

Unser Dorf an der Lippe - im Dorf leben und gemeinsam handwerken

- Erlebnistage für Kinder ab sechs Jahren

Backen, Schmieden, Färben: Lerne unterschiedliche Handwerke kennen. Von Holzverarbeitung über Textildesign bis hin zum gemeinsamen Kochen. Ihr könnt euch in verschiedenen Gewerken ausprobieren und lernen, wie Arbeit und Leben in einer Dorfgemeinschaft funktioniert. Damit auch das Vergnügen nicht zu kurz kommt, gibt es - wenn die Zeit es erlaubt - auch spannende Spiele wie z. B. Tauziehen, Wikingerschach oder Bogenschießen.

Termin: Montag - Freitag 4. - 08.07.22, jeweils 10.00 - 17.00 Uhr, Fr. bis 14 Uhr

Veranstalter: Umweltzentrum Westfalen, Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V.

Kosten: 140 Euro (in den Kosten sind die Honorar-, Material- und Bewirtungskosten enthalten); Geschwister 120 Euro

Teilnehmer: bis 35 Kinder möglich
Anmeldung: bis Di, 14.06.22 bei Dorothee Weber-Köhling,
 0 23 89 – 98 09 13 oder umweltzentrum_
 westfalen@t-online.de

Botanik draußen – Botanische Exkursion in Opherdicke

Termin: Dienstag, 19.07.22
Treffpunkt: Dorfstr./Ecke Mühlenstr. Opherdicke
Leitung: AGON Schwerte, M. Kunsemüller

Wildnisentwicklungsgebiet Stadtwald Schwerte – ein neuer Urwald für Schwerte?

Seit November 2019 ist ein Teil des Schwerter Stadtwaldes, das Waldgebiet an der Vogelpfeife südlich des Mutter-Möller-Weges als Wildnisentwicklungsgebiet ausgewiesen und ist damit auch gleichzeitig das neunte Schwerter Naturschutzgebiet. Was diese Ausweisung für den gut 16 ha großen Bereich des Schwerter Waldes bedeutet und welche Prozesse dort in Zukunft ablaufen dürfen, soll das Thema der gemeinsamen Exkursion der AGON Schwerte, der Stadt Schwerte und der Biologischen Station sein. Auf der ca. 2,5 stündigen Exkursion werden wir das Gebiet näher kennenlernen und über die verschiedenen Aspekte und Schwierigkeiten der Wildnisentwicklung diskutieren.

Termin: Mittwoch 24.08.22, 17:00 Uhr
Leitung: AGON Schwerte, F. Prünke, C. Jendrusch, Dr. J. Wöllecke

Anmeldung: info@biostation-unna-dortmund.de
 Der Treffpunkt wird Ihnen mit der Anmeldebestätigung bekannt gegeben.



ubiku.ruhr Umweltbildung und Naturerleben

ubiku.ruhr bündelt sämtliche Umweltbildungsangebote und Naturerlebensorte im Kreis Unna auf einer Internetplattform.

Egal ob jung oder alt, Gruppen oder Einzelne – bei ubiku.ruhr ist für jeden etwas dabei!

ubiku.ruhr ist ein gemeinsames Projekt von Umweltzentrum Westfalen, Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna und Waldschule Cappenberg.

ubiku.ruhr wird gefördert durch die Stiftung Umwelt und Entwicklung NRW.

weitere Informationen bei Sandrine Seth,
 Umweltzentrum Westfalen 02389 – 98 09 11

WALDSCHULE CAPPENBERG



eine Waldschule für alle

- *mit umfangreichem Programmangeboten für Kindergärten und Schulen (alle Schularten)
- * Fortbildungen für Lehrer und Erzieher
 - * Freizeitprogramme für
 - Kindergruppen
 - Jugendgruppen
 - Eltern-mit-Kind-Gruppen
 - Erwachsenengruppen
- * multikulturelles Angebot:
 - Zugvogelprogramm für ausländische Kinder
 - * Ferienaktionen

Was bietet die Waldschule sonst noch?

- Kindergeburtstags ekskursionen
- Konzeption und Durchführung von Erlebnisrallyes
- Aktions- und Informationsstände
- Medien für Umwelterziehung (Wald-Kiste, Spinnenkoffer,...)

Das aktuelle Halbjahresprogramm liegt in den Stadtverwaltungen, Sparkassen und Volkshochschulen aus oder ist direkt zu beziehen bei der Waldschule

Natur erleben*Natur verstehen*Natur schützen

Waldschule Cappenberg

Am Brauereknapp 17, 59379 Selm-Cappenberg,

Tel.: 0 23 06 - 5 35 41 Fax: 0 23 06 - 5 35 86

E-mail: Info@WaldschuleCappenberg.de

Homepage: www.WaldschuleCappenberg.de

Grüner Rucksack

Radtour: „Münster am Wasser“

-eintägige Radtour um den Aasee, entlang der Werse und mit Führung am Innenhafen des DEK

Unsere Radtour beginnt um 10.00 Uhr am Hauptbahnhof in Münster. Vielleicht mag jemand die Gelegenheit nutzen, vorher schon den schönen Samstagsmarkt am Domplatz zu besuchen. Münster ist Deutschlands bekannteste Fahrradstadt mit ca. 400.000 Radlern. Zunächst fahren wir auf der die Altstadt umgebende Promenade sowie einmal um den beliebten Aasee herum. Danach geht es stadtauswärts nach Osten, wo wir an der Schleuse den Dortmund-Ems-Kanal queren und den von Johann Conrad Schlaun erbauten Herrensitz Haus Dyckburg passieren. Weiter folgen wir dem Verlauf der Werse bis zur Pleistemühle. Dort halten wir an, um möglichst draußen auf der Terrasse des Landgasthofs oder im schönen Biergarten eine Mittagspause einzulegen. Gestärkt radeln wir weiter an der Werse durch eine herrliche Flusslandschaft bis nach Gremmendorf und weiter an der barocken Wasserburganlage Haus Lütkenbeck vorbei zurück nach Münster. Wir queren erneut den Kanal und treffen am Stadthafen auf einen Gästeführer der Stadt Münster. Während einer ein-stündigen Fußtour macht er uns mit dem Innenhafen der Stadt bekannt. Wussten Sie, dass dieser sogar für Binnenkreuzfahrtschiffe zugelassen ist? Der ganze Stadtteil hat sich in den letzten Jahren vom Industrieviertel zur Szenemeile entwickelt und hält so manche Überraschungen bereit. Zum Abschluss können wir uns noch ein nettes Café suchen, bevor es zum Ausgangspunkt zurückgeht.

Veranstalter: *UMWELTZENTRUM WESTFALEN*

Leitung: *Dr. Janine Teuppenhayn*

Termin: *Samstag, den 23. April 2022, ca. 10 Uhr*

Teilnehmer: *min. 10 Personen, max. 20 Personen*

Leistungen: *Erfahrene Tourbegleitung, Gästeführung; der Mittagsimbiss sowie Kaffee/Kuchen erfolgen nach eigener Wahl und auf eigene Kosten.*

Preis: *20,- Euro/ Pers.*

Tourlänge: *ca. 40 km*

Anmeldung: *02389 9809-11*

Rosa Granitküste 2022

- achttägige Reise in die Bretagne

Die Bretagne hat als bevorzugtes Reiseziel beim Umweltzentrum Westfalen eine lange Tradition.

Wer die herausragende Landschaft mit ihrer besonderen Kultur einmal erlebt hat, wird wissen, warum. Nachdem die letzte Reise unter der Leitung von Janine Teuppenhayn 2018 im Herbst stattfand, wird sich nun – im Frühjahr – die Bretagne in einem ganz anderen Licht zeigen.

Die beeindruckende Küstenlandschaft der Côte de Granit Rose ist spektakulär und zieht nicht nur Fotografen in ihren Bann. Die bizarren Felsblöcke lassen mit etwas Fantasie vielerlei Formen erkennen. Ob Steine, Häuser, Leuchtturm, Windmühle, Boote oder Brandung – es gibt ein breites Spektrum fotogener Motive. Und bei Sonnenauf- und -untergang wird diese Szenerie in ein besonders magisches Licht getaucht. Im Mai sind die Tage lang, und überall zwischen den Felsen schießen blühende Pflanzen hervor.

Auf dem sog. Zöllnerpfad entlang der Küste oder den feinen Sandstränden der Buchten lassen sich herrliche Wanderungen / Spaziergänge machen oder einfach nur beschaulich verweilen. Das Meer sorgt hier für ein mildes Klima und die Seevögel – darunter Basstölpel, Kormorane und die putzigen Papageitaucher – befinden sich bereits in der Balz auf den direkt vor der Küste liegenden Sept-Îles (sieben Inseln). Dorthin werden wir eine Bootsfahrt unternehmen. Vorgesehen sind desweiteren Ausflüge (über Land) auf die Île Renote und Île Grande sowie kleinere, nur bei Ebbe erreichbare Inseln. Der Tidenunterschied vor Ort ist gewaltig und bei Ebbe fällt ein großes Areal trocken, wo sich dann Steine mit interessantem Algenbewuchs und Napfschnecken finden lassen. Geplant ist diesmal evtl. auch ein Ausflug zur „Blumeninsel“ genannten Île de Brehat und zwei Schlossgärten. Weitere lohnenswerte Ziele sind kleinere Orte im Umkreis wie z.B. Lannion, Tréguir, Plougrescant oder Morlaix mit ihren malerischen Häfen, Kirchen und Fachwerkhäusern. Insbesondere an Markttagen ist deren Besuch ein Erlebnis. Stätten der Megalithenkultur und der bretonischen Sagenwelt werden wir uns ebenfalls anschauen. Das Programm ist vielfältig und wird vor Ort je nach Wetter und Tidenkalender meist erst am Abend vorher festgelegt. Wer sich mal ausklinken möchte, kann jederzeit

auf eigene Faust etwas unternehmen oder entspannen. Und für diejenigen, welche die französische Küche schätzen, wird auch der kulinarische Genuss nicht zu kurz kommen. Die Anreise erfolgt in Fahrgemeinschaften oder individuell mit dem Zug. Gerne können wir Kontakte zu anderen Mitreisenden vermitteln. Wer etwas mehr Zeit mitbringt und die Strecke in Etappen bzw. zumindest einmal unterbrechen möchte, dem können wir gerne Vorschläge unterbreiten und Hilfestellung bei der Buchung eines Quartiers leisten. Die Unterbringung in Perros-Guirec erfolgt in schönen Appartements direkt am Meer. Die Appartements verfügen über ein Doppelbett im Schlafzimmer sowie eine große ausklappbare Schlafcouch im Wohnzimmer, so dass auch zwei getrennt schlafende Personen sich ein Appartement teilen können. Desweiteren gibt es eine Küchenzeile mit Geschirrspülmaschine, Herd und Mikrowelle, so dass man sich selbst versorgen oder mit anderen gemeinsam kochen kann. In unmittelbarer Nähe am Strand gibt es aber auch Restaurants, in denen man z.B. die landestypischen Galettes / Crêpes oder reichlich Fisch und Meeresfrüchte genießen kann.

Termin: 7.-14. Mai 2022 (inkl. Anreise- und Abreisetag)

Teilnehmer: max. 18 Personen

Variante A: zu zweit im Appartement (Meerblick und Terrasse/Balkon): ca. 790,- Euro/Pers.

Variante C: alleine im Studio (gibt nur Straßenseite und Balkon): ca. 950,- Euro/Pers.

In allen Preisen ist Endreinigung, Bettwäsche, Handtuchset, Internetanschluss und Kurtaxe pro Person enthalten. Achtung hier noch alte Preise! Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Seth, Tel.: 02389/980911. Einige bildliche Eindrücke der letzten Reise finden Sie auf www.teuppenhayn.de. In allen Preisen ist Endreinigung, Bettwäsche, Handtuchset, Internetanschluss und Kurtaxe pro Person enthalten.

Radtour: „Über den Wolken“

-eintägige Radtour im Raum Bergkamen, Lünen, Kamen
Über den Wolken muss die Freiheit bekanntlich grenzenlos sein. Heute wollen wir zwar nicht selbst fliegen, aber uns

thematisch dem Flugsport widmen. Auf den zwei landschaftlich schön gelegenen Segelfluggplätzen in Lünen und Kamen-Heeren werden wir uns jeweils Vereinsmitglieder rund um das Thema Luftfahrt informieren. Startpunkt unserer heutigen Tour ist die Ökologiestation des Kreises Unna in Bergkamen. Zunächst radeln wir z.T. entlang der Lippe zum Flugplatz Lünen-Lippeweiden, wo uns ein Mitglied der Flugsportgruppe Lünen e.V. empfängt und unsere Fragen beantwortet. Nach einer Einweisung zum Verhalten auf dem Platz dürfen wir verschiedene Flugzeugtypen aus der Nähe betrachten sowie Starts und Landungen miterleben. Falls der ein oder andere Interesse hat, sind evtl. auch Gäste Flüge möglich. Im Anschluss werden wir in der Altstadt von Lünen oder im Seepark in Lünen-Horstmar eine kleine Mittagspause einlegen. Weiter fahren wir über das gut ausgebaute Radwegenetz bis nach Kamen-Heeren zu den Luftsportfreunden 2000 Kamen/Dortmund e.V. Neben dem eigentlichen Segel- und Motorflugsport beinhaltet der Verein auch eine äußerst erfolgreiche Modellflugabteilung, die 2011 sogar Deutscher Meister wurde. Während wir im Vereinsheim Kaffee und Kuchen erhalten, gibt es weitere interessante Themen über die wir mit Mitgliedern ins Gespräch kommen: die Nähe zum Flugplatz Dortmund-Wickede, Ultralightflugzeuge, Ballonfahrten und die beliebten Drachenfeste, wie das Sparkassen-Familienfest in Lünen und das Kite-Festival in Heeren.

Direkt gegenüber des Segelflughafens liegt das herrschaftliche Haus Böing, dem wir abschließend einen kurzen Besuch abstatten wollen. Wir erhalten einen kurzen Einblick in die Geschichte des Hauses geben und der ehemaligen Bewohner. Wie der Name schon vermuten lässt, erfahren wir hier weitere interessante Fakten zur Luftfahrt.

Veranstalter: UMWELTZENTRUM WESTFALEN

Leitung: Dr. Janine Teuppenhayn

Termin: Samstag, den 11. Juni 2022, 9 Uhr

Teilnehmer: min. 10 Personen, max. 20 Personen

Leistungen: Erfahrene Tourbegleitung, Führungshonorare, Tasse Kaffee und 1 Stück Kuchen.

Zur Mittagszeit ist Selbstversorgung angesagt.

Preis: 30,- Euro

Tourlänge: ca. 45 km

Radtour: „Bier und Stahl“

-eintägige Radtour im Raum Unna und Dortmund
Auf dieser Thementour möchten wir die Standorte zweier Braustätten miteinander verbinden und uns mit der Zeit auseinandersetzen, als in der Region noch Kohle und Stahl produziert wurde. Wir treffen uns an der Eissporthalle in Unna. Unser erstes Ziel ist die Lindenbrauerei, wo wir eine 1,5 stündige Führung über das einstige Brauereigelände erhalten. Als Brauerei Rasche & Beckmann ab 1859 in mehreren Bauabschnitten errichtet, trug sie seit 1880 den Namen Lindenbrauerei und produzierte bis 1979 die über die Grenzen Unnas hinaus bekanntesten Linden-Biere. Das ehemalige Sudhaus aus dem späten 19. Jahrhundert, das Kesselhaus und das Schälendergebäude aus der Zeit der Jahrhundertwende sowie der Schornstein von 1936 stehen unter Denkmalschutz. Heute ist darin ein soziokulturelles Zentrum untergebracht mit Veranstaltungsstätten und einer Gastronomie. Seit September 2002 wird in einer Hausbrauerei auch wieder Bier gebraut, welches ausschließlich vor Ort ausgeschenkt wird. Mit der Errichtung des Zentrums für Internationale Lichtkunst in den alten Gewölbekellern der ehemaligen Brauerei wurde Unna zu einem Ankerplatz der Route der Industriekultur. Auch das ZIB mit integrierter Volkshochschule, Stadtbibliothek und Stadtarchiv entstand später auf dem Gelände. Selbstverständlich endet unsere Führung mit einer Kostprobe des naturtrüben Lindenerbieres, zu dem es eine deftige Frikadelle gibt. Nun gilt es, in die Pedale zu treten. Der Weg führt uns bis nach Dortmund-Hörde. Das Bild des einstmals durch Schwerindustrie geprägten Hördes hat sich stark verändert. Der 24 ha große Phoenixsee bildet mit dem umliegenden Areal ein neues Wohn- und Naherholungsgebiet mit Gastronomie und Gewerbebebauung. Nach einer kurzen Verschnaufpause am See begeben wir uns wieder auf Spurensuche. An der Warsteiner Music Hall am Phoenixplatz werden wir von einer Gästeführerin empfangen und 2 h zu Fuß mit in die Vergangenheit genommen. Zunächst geht es steile Treppen hinauf, bis die alte Gichtgasleitung erreicht ist. Auf dieser Pipeline wurde der gut gesicherte, stählerne Skywalk in luftiger Höhe als Zuweg zum Hochofen installiert. Dort geht es weiter mitten durch die alte Industrieanlage. Sie erfahren interessante Details über die Geschichte von Phoenix

West, die Arbeitsweise von Hochöfen und die harte Arbeitswelt der Stahlarbeiter. Danach wird es Zeit für ein gutes Bier. „Ehrlicher Lohn für harte Arbeit“ – steht als Slogan in der Stehbierhalle der dort neu angesiedelten Braustätte der wiederbelebten Bergmann Brauerei. Hören Sie die Geschichte, wie es zu der „Auferstehung“ dieser einst traditionellen Dortmunder Biermarke kam. Täglich wechselnde Foodtrucks und ein breitgefächertes Angebot verschiedener Biersorten lassen uns dort verweilen. Doch Achtung, bedenken Sie, dass wir noch sicher den Heimweg antreten müssen, der uns über Aplerbeck, Sölde und Holzwickede zurück nach Unna führt.

Veranstalter: UMWELTZENTRUM WESTFALEN

Leitung: Dr. Janine Teuppenhayn

Termin: Samstag, den 30. Juli 2022, 9:30 Uhr

Teilnehmer: min. 10 Personen, max. 20 Personen

Leistungen: Erfahrene Tourbegleitung, zwei Gästeführungen, 1 Glas Lindenberg, Frikadelle. Der Verzehr in der Stehbierhalle erfolgt auf eigene Kosten und Risiko.

Preis: 50,- Euro/ Pers.

Tourlänge: ca. 50 km

Radtour: Orte der Kunst

-eintägige Radtour im Raum Bönen und Hamm

Vom Bönener Südholz radeln wir zunächst nach Hamm-Rhynern zur Galerie Kley, die 1971 von Werner Kley in dem umgebauten Fachwerk-Bauernhaus an der Werler Straße eröffnet wurde. Im September vergangenen Jahres feierte die Galerie mit ihrem Goldjubiläum seine 50jährige Leidenschaft für die Kunst. Nach dem plötzlichen Tod von Werner Kley, der die Galerie mehr als 45 Jahren sehr ambitioniert geführt und überregional bekannt gemacht hat, führt seine Tochter Katrin Kley die Galerie weiter. Sie ist Landschafts- und Gartenarchitektin und hat in jungen Jahren viele der berühmten Künstler wie Hundertwasser, Trökes, Friedlaender, Rizzi, Britto, Rellecke selbst noch kennengelernt. Neben regelmäßigen Ausstellungen bietet die Galerie Bildrestaurationen, Rahmungen sowie auch Kunstberatungen an. Wir schauen uns die aktuelle Ausstellung an und lassen uns über die Entwicklung auf dem Kunstmarkt informieren.

Von hier geht es weiter in Richtung Innenstadt zur Artothek im Gustav-Lübcke-Museum. Eine Bibliothek kennt jeder, aber was ist eine Artothek? Tatsächlich kann sich hier jeder, der über 18 Jahre ist, gegen eine geringe Leihgebühr Kunstwerke ins eigene Wohnzimmer mitnehmen. Seit 2008 wird die Artothek hoch oben im Museum von 16 Ehrenamtlichen liebevoll geführt. 475 Kunstwerke – nur Originale – von rund 60 Künstlern befinden sich in ihrem Bestand. Diese werden auf lichtdurchfluteten 130 m² ausgestellt. Das weitgefächerte Angebot reicht von Aquarellen, Druckgrafiken, Zeichnungen, Acryl- und Ölbildern über Skulpturen aus Bronze und Keramik bis zu Fotografien. Wie die Ausleihe funktioniert und welche Künstler vertreten sind, wird vor Ort unserer Gruppe gerne erklärt. Wir schwingen uns wieder auf die Räder, queren die Lippe nach Norden, um in den Stadtteil Bockum-Hövel zum Kulturrevier Radbod zu fahren. Über viele Jahre hinweg wurde die Zeche Radbod, die 1990 ihre Pforten schloss, zu einem soziokulturellen Zentrum umgebaut. Auf zwei Etagen gibt es heute eine Vielzahl an kulturellen Angeboten und Aktivitäten. Auf der oberen Atelieretage betreiben namhafte Hammer KünstlerInnen ihre Ateliers. Desweiteren finden hier auch regelmäßig Ausstellungen, Workshops und Märkte statt. Wir werden die Gelegenheit haben, einige der acht Kreativen vor Ort anzutreffen, mit ihnen ins Gespräch zu kommen sowie die aktuelle Ausstellung anzusehen.

Ab 17 Uhr wird dann größerer Publikumsverkehr auf dem Gelände erwartet, da am 1. Samstag im Juli der „Schwarzmarkt“ – ein openair-Flohmarkt - vom Kulturrevier Radbod veranstaltet wird. Dies gibt uns die Gelegenheit, noch etwas zu Stöbern, bevor wir den Heimweg antreten.

Veranstalter: UMWELTZENTRUM WESTFALEN

Leitung: Dr. Janine Teuppenhayn

Termin: Samstag, den 2. Juli 2022

Teilnehmer: min 10 - max. 20 Personen

Leistungen: Erfahrene Tourbegleitung, Führungshonorare, Getränke und Verpflegung bitte für unterwegs mitbringen, mittags besteht bei einer kurzen Pause in der Innenstadt Die Möglichkeit, sich etwas zu kaufen.

Preis: 25,- Euro/ Pers.

Tourlänge: 40 km

Radtour: Naturräume aus Menschenhand

-eintägige Radtour zu Bäumen und Seen im Raum Lippstadt
Mit dieser neuen Tour schließen wir an die herrliche Baumtour zwischen Lippetal und Lippstadt des letzten Jahres an. Diesmal treffen wir uns direkt in Lippstadt (kleines Venedig Westfalens genannt) und radeln gen Osten durch die Lippeaue über die Burgruine Lipperode, nutzen Teile der Römer-Lippe-Route und weiter nach Norden bis zum Zachariassee. Als einziger von acht durch den Sand- & Kiesabbau entstandenen Baggerseen wurde er 1982 zum Naturschutzgebiet erklärt. Hier konnte seitdem beobachtet werden, wie Pflanzen, Amphibien, Insekten und Wasservögel sich den künstlichen See eroberten und eine Natur aus zweiter Hand entstand. Von der Beobachtungshütte gibt es zu jeder Jahreszeit etwas zu sehen. Wir treffen vor Ort auf Peter Hoffmann, den Vorsitzenden des NABU Soest, der uns als Fachmann eingehend informieren kann. Auf einem nahe gelegenen Reiterhof gibt es ein kleines Landcafé, wo wir anschließend zum Bauernfrühstück einkehren wollen. Weiter geht es am Boker Kanal und Margaretensee entlang zurück in die Stadt. Hier treffen wir unseren bekannten Gästeführer, Herrn Bökenkamp wieder. Auch diesmal hat er für uns ein schönes Programm mit spektakulären Baumraritäten und besonderen Orten vorbereitet. Unter seiner Leitung werden wir die kleinen Ortschaften im Südosten Lippstadts kennenlernen. Hier erwarten uns ebenfalls besondere, vom Menschen geschaffene Naturräume, u.a. ein Schloss mit englischem Landschaftspark und ein Wallfahrtsort mit uralten Linden. Zum Abschluss lassen wir den Tag in einem gemütlichen Café ausklingen.

Veranstalter: UMWELTZENTRUM WESTFALEN

Leitung: Dr. Janine Teuppenhayn

Termin: Sonntag, den 10. Juli 2022, 8:30 Uhr

Teilnehmer: min. 10 - max. 20 Personen

Leistungen: Erfahrene Tourbegleitung, Führungshonorare, Bauernfrühstück

Preis: 35,- Euro/ Pers.

Tourlänge: ca. 45 km

Radtour: Künstlertour

-eintägige Radtour im Raum Bönen und Hamm-Pelkum, -Lohausenholz und -Rhyern

Der Startpunkt dieser Tour befindet sich in Bönen am Südholz. Wir radeln über Pelkum zum Hammer Stadtteil Lohausen Holz, wo wir zunächst die Künstlerin Heide Drever besuchen. Neben der reinen Malerei in Acryl beschäftigt sie sich seit geraumer Zeit mit der Technik des Abdrucks insbesondere von Rost. Der aktuelle Zyklus ihres Schaffens thematisiert die Materialien „Rost und Erde“. Frau Drever wird uns durch ihr Atelier und den Wintergarten des Hauses führen, wo wir ihre Arbeiten betrachten können und die Künstlerin uns das besondere Verfahren erläutert. Im Anschluss lernen wir in unmittelbarer Nachbarschaft einen weiteren Künstler kennen, den Bildhauer Harald K. Müller. Seit vielen Jahren leitet er bei der Sommerakademie auf der Ökologiestation die Steinbildhauergruppe. Viele seiner Kunstwerke, die sich im öffentlichen Raum u.a. auch in Bönen und Hamm befinden, sind jedoch Bronzeskulpturen. In der Bronzeguss-Werkstatt zeigt uns der Bildhauer die vielen Brennöfen und alle notwendigen Arbeitsgänge, damit eine Bronzeplastik entsteht. In seinem Atelier und Garten lassen sich bei einem Imbiss viele Skulpturen betrachten. Nun radeln wir weiter und fahren durch den Friedrich-Ebert-Park in Richtung Hamm zu einer weiteren Künstlerin. Wir besuchen in ihrem Haus in der Ludwig-Erhard-Straße Khadija Pruß, die einen ganz anderen Malstil betreibt. Die in Marokko geborene Künstlerin verwendet leuchtende Farben, die den Zauber ihrer Heimat auf den Bildern einfangen und sehr fröhliche Stimmung ausstrahlen. Die Kunst half der Journalistin, die auch Philosophie und Literaturwissenschaft studierte, tragische Lebensphasen zu überwinden. In ihrem großen Haus besichtigen wir zunächst das Atelier und die Galerieräume und kommen dabei mit der interessanten Künstlerin ins Gespräch. Anschließend lädt sie uns zu marokkanischem Minztee und selbstgebackenen Plätzchen in ihren Garten, um noch weiter anregend zu plaudern. Nach diesem vielseitigen, inspirierenden Tag radeln wir zurück nach Bönen.

Veranstalter: UMWELTZENTRUM WESTFALEN

Leitung: Dr. Janine Teuppenhayn

Termin: Samstag, den 13. August 2022

Teilnehmerzahl: min. 10 - max. 20 Personen

*Leistungen: Erfahrene Tourbegleitung, Führungshonorare,
Mittagsimbiss, Tee und marokkanisches Gebäck*

Preis: 32,- Euro/ Pers.

Tourlänge: ca. 30 km

Radtour: Getreidetour

-eintägige Radtour im Raum Bergkamen, Lünen und Werne. Es ist Mitte August und das Korn steht fast reif auf den Feldern. Wir treffen uns auf der Ökologiestation des Kreises Unna in Bergkamen-Heil. Von da fahren wir zunächst entlang der Lippe auf dem Leezenpatt durch Lünen hindurch und weiter bis zum Unternehmen Kanne-Brottrunk am Standort in Selm-Bork. Wer in früheren Jahren dabei war, erinnert sich noch an den 2011 verstorbenen Bäckermeister Wilhelm Kanne Senior. Er war eine schillernde Persönlichkeit, voller Ideen, Tatkraft und mit sehr viel Empathie für Menschen. Heute führt sein Sohn die Brottrunkfabrik und sein Enkel die Bäckerei – beide ebenfalls Bäckermeister - in seinem Sinne weiter. Die Idee für den Brottrunk erhielt Wilhelm Kanne damals von Heimkehrern aus Russland, experimentierte daran weiter, um ein Getränk zu produzieren, das trotz Gärung nichtalkoholisch ist. Das gelang ihm mit einem speziellen Vollkornbrot aus Biogetreide. Kanne Bio Brottrunk steht damals und heute für eine gute Gesundheit. Wir erhalten zunächst eine Führung durch den Produktionsbetrieb, können danach einen Mittagstisch vor Ort genießen und werden im Anschluss noch einen interessanten Vortrag hören.

Nun radeln wir weiter durch den Cappenberger Forst nach Werne-Ehringhausen zum Hof der Familie Glitz. Hier wird ebenfalls ein Getränk aus Biogetreide hergestellt, welches jedoch mind. 32% Alkohol aufweist. Der Korn, der früher zu jedem Bier als „Herrengedeck“ getrunken wurde, verlor ebenso wie das Bier im Laufe der Zeit zu Gunsten von Wein und ausländischen Spirituosen seinen Stellenwert. Aber warum Whisky trinken, wenn man auch qualitativ guten einheimischen Korn trinken kann? Dies fragte sich die Familie Glitz und brennt aus Biodinkel hochwertigen, milden Korn, der z.T. durch Lagerung in besonderen Holzfässern noch veredelt wird. Zudem dient der Korn als Ausgangsprodukt für besondere Liköre. Wir erhalten auch hier eine informative

Führung durch die Brennerei und zum Schluss darf der Korn sowie ein weiteres Produkt der Wahl verkostet werden. Heute leider aber nicht mehr, da wir noch verkehrstauglich bleiben müssen! Unser Weg zurück führt über die Innenstadt von Werne, wo wir in der traditionsreichen Konditorei Telgmann den Tag bei einer Tasse Kaffee/Kakao und einem weiteren "Getreideprodukt" ausklingen lassen. Der Konditormeister verwendet für seine köstlichen Torten und Backwaren ebenfalls ausnahmslos Biodinkel. Weshalb er kein Weizen verbäckt, wird uns vor Ort erläutert.

Veranstalter: UMWELTZENTRUM WESTFALEN

Leitung: Dr. Janine Teuppenhayn

Termin: Freitag, den 26. August 2022, 9:30 Uhr

Teilnehmer: min. 15 - max. 20 Personen

*Leistungen: Erfahrene Tourbegleitung, Führungshonorare,
Mittagstisch, Tasse Kaffee oder Schokolade und
1 Stück Torte*

Preis: 37, Euro/ Pers.

Tourlänge: ca. 45 km

Vorschau: Neue Island-Herbstreise 2022 (12 Tage)

19.9. – 30.9.2022

Unsere Fahrt wird zunächst mit dem Bus die Südküste entlang führen mit vielerlei Höhepunkten (Wasserfälle, Lavahöhle, Gletscherbegehung, Eishöhle, Gletscherlagune, Klippen, Strände..), die wir gemeinsam besichtigen oder optional im Programm anbieten. Es sind auch überraschende Neuentdeckungen dabei. Am Beginn des Ostfjordlandes verlassen wir die Südküste durch das schöne Breiddalur und fahren weiter bis nach Egilsstadir, wo wir drei Tage sehenswerte Ziele in der näheren Umgebung besuchen werden (Waldgebiet, Wasserfälle, Canyons, neues Bad...). Zurück bringt uns ein einstündiger Inlandsflug direkt nach Reykjavik, um dann noch einen Tag zur freien Verfügung in der Hauptstadt anzuschließen. Ob man die einschlägigen Sehenswürdigkeiten oder die empfehlenswerte neue Ausstellung in der Perlan erkunden mag oder sich auch einfach nur Treibenlassen und Einkaufen gehen möchte, steht jedem frei. Island-Erstbesucher hätten die Möglichkeit, noch einen Tagesausflug zum Geysir-Gullfoss-

Thingtal zu buchen.

Reiseleitung: Dr. Janine Teuppenhayn, Diplom Geologin

Das Preisangebot lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Detailliertere Angaben zum Programmablauf erhalten Sie auf Anfrage. Wer sich bereits auf der Interessentenliste befindet, erhält das endgültige Reiseangebot automatisch zugesandt.

Die Gruppengröße wird zwischen 12 und max. 25 Teilnehmern liegen. Sollten Sie Interesse an einer derartigen Reise haben, dann können Sie sich beim Umweltzentrum Westfalen, Sandrine Seth, 0 23 89 - 98 09 11 für eine unverbindliche Interessentenliste melden und weitere Informationen zum geplanten Reiseverlauf und einem Circa-Preis erhalten, die sich aus den Reisekosten und optional zubuchbaren Tourpaketen zusammensetzt.

Naturfotografie einmal anders - Fotografie mit der Lochkamera

-dreitägiger Fotoworkshop

Das Fotografieren mit einer Lochkamera, der linsenlosen Form einer „camera obscura“, ist die ursprünglichste Form der Fotografie. Bereits Aristoteles entdeckte dieses Abbildungsprinzip, als er bei einer partiellen Sonnenfinsternis auf dem Waldboden die sichelförmigen Abbildungen der teilweise verdeckten Sonne bemerkte und dies anschließend in einem physikalischen Werk beschrieb. Im Rahmen dieses Kompakt-Workshops werden die Teilnehmer unter fachkundiger Anleitung ihre eigene Lochkamera selber herstellen, damit auf Motivsuche in die Natur gehen und die Arbeitsweise und einzigartige Abbildungscharakteristik ihrer Kamera erfahren. Anschließend werden die belichteten Großbildnegative (ca. 9 cm x 12 cm) gemeinsam entwickelt und auf einfachem, aber praktikablem Wege digitalisiert. Am Ende des Workshops nehmen die Teilnehmer neben den eigenen Negativen auch die selbstgebaute Lochkamera mit nach Hause. Handwerkliche Fähigkeiten und/oder fotografische Kenntnisse der Fotolaborerfahrungen werden nicht vorausgesetzt.

Veranstalter: UMWELTZENTRUM WESTFALEN

Leitung: Christoph Fischer

Termin: Freitag, 17. September 2022 - Sonntag 19. September 2022

Teilnehmer: min. 6 Personen - max. 10 Personen

Leistungen: *Workshop-Inhalte: Theorie, Kamerabau, Fotografieren vor Ort, Verarbeitung der Ergebnisse = Filmentwicklung und Digitalisierung. Jede(r) Teilnehmer(in) nimmt anschließend ihre/seine selbst gebaute Kamera und die Bilder mit nach Hause.*

Preis: 295,- Euro/Pers. inkl. Material für Kamerabau. Im Preis nicht enthalten: Kosten für Filme und Drucke (wird vor Ort individuell geregelt).

Anmeldung: 02389/9809-11

Foto-Erlebnis: Worpswede und das Teufelsmoor

- achttägige Fotoreise

Eine Woche unterwegs mit dem Umweltzentrum Westfalen unter Leitung von Jörg Weyde. Die Landschaft hat Worpswede das Besondere gegeben. Das Teufelsmoor mit seinen unendlichen Weiten. Die Landschaft um Worpswede ist geprägt von flachem Land und weitem Himmel. Die Wiesen und Felder sind durchzogen von Bächen, Flussläufen, Gräben und Kanälen, welche im Herbst für Frühnebel und einmalige Lichtstimmungen sorgen. Diese landschaftlichen Besonderheiten ziehen seit 125 Jahren Künstler an und machen Worpswede zu einem „Künstlerort“.

Das besondere Licht in Verbindung mit den zum Teil noch ursprünglichen Moorlandschaften, die weiten Wiesen und Felder sowie Geest- Wald- und Heidegebiete sollen uns zum Fotografieren inspirieren.

Geplant sind z.B. Fotoexkursionen rund um und in Worpswede, in die Hammeniederung, nach Fischerhude, sowie in das urige Schnoorviertel in Bremen.

Folgende Inhalte sind vorgesehen: Die Themen Bildgestaltung, Perspektive, Brennweite, Lichtwirkung, Lichtfarbe sowie die angepasste Belichtungssteuerung stellen die Inhalte dieses Workshops dar. Es können sowohl analoge als auch digitale Kameras mitgebracht werden.

Die Hin- und Rückfahrten, sowie die Fahrten vor Ort werden in Fahrgemeinschaften durchgeführt; die Kosten regeln die Fahrer/Mitfahrer untereinander. Zusätzlich Kosten können

Vorschau

durch Eintrittsgelder und Fahrkarten entstehen.

Veranstalter: UMWELTZENTRUM WESTFALEN

Leitung: Jörg Weyde

Termin: Samstag, 01.10. - Samstag, 08.10.2022 Teilnehmer: max. 18 Personen

Leistungen: Reisevorbesprechung, 4- bis 5-tägiger Workshop (je nach Wetter), 7 Übernachtungen inkl. Frühstück Einzel- oder Doppelzimmer im „Hotel Buchenhof“, Ostendorfer Straße 16, 27726 Worswede Nachbereitungstreffen mit Aufbereitung der fotografischen Ergebnisse.

Angebot A: Workshop und Unterbringung zu zweit im Appartment: 676,- Euro/Pers.

Angebot B: Workshop und Unterbringung alleine im Studio: 886,- Euro/Pers.

Angebot C: Workshop inkl. Begleitperson zu zweit im Appartment: 1.056,- Euro für 2 Pers

Infos & Anmeldung bei Sandrine Seth (Umweltzentrum Westfalen): 0 23 89 / 98 09-11 oder

Umweltzentrum_Westfalen@t-online.de

Angebote für Gruppen und Schulen

Außerschulischer Lernort Ökologiestation

Aktionen für Kindergärten, Schulen und sonstige Gruppen (ab 8 Kindern)

Das UMWELTZENTRUM WESTFALEN bietet „Natur und Erlebnis“ für Schüler und Vorschüler auf dem Gelände der Ökologiestation.

Was so trocken mit dem Begriff „Außerschulischer Lernort“ umschrieben ist, wird seit Frühjahr 1997 mit Leben gefüllt. Das Gelände der Ökologiestation sowie ihre unmittelbar benachbarten Außenbereiche bieten eine Fülle von Möglichkeiten für Erleben, Staunen und Erfahren. Das „Be-greifen“ der Natur - eben auch mit den eigenen Händen - steht im Mittelpunkt der umweltpädagogischen Angebote des UMWELTZENTRUM WESTFALEN.

Begleitet werden die Aktionen von pädagogisch geschultem Personal. Kindergärten, Grundschulen und Gruppen von weiterführenden Schulen können unser Angebot an jedem Werktag in Anspruch nehmen. Unsere umweltpädagogischen Aktionen sind didaktisch und methodisch auf die jeweilige Altersgruppe zugeschnitten.

Wir bieten Aktionen zu folgenden Themen an:

- Von November bis März: Thema „Aus Alt mach Neu - Papier schöpfen“, „Basteln mit dem Naturmaterial Heu“ und „Verarbeitung von Schafwolle - Filzen“.
- Von April bis Oktober: Thema „Wasser“, „Boden“ und „Insekten“.
- Von Mai bis Juli: Thema „Dem Imker über die Schulter schauen“ (Dauer: 1,5 Std; Kosten: 2,00 Euro).
- Von August bis Oktober: Thema „Die Kinder des Kartoffelkönigs“
- Von August bis März: Thema „Vom Korn zum Brot“

Wir erheben für alle oben genannten Aktionen (Dauer ca. 2,5 Std) - außer „Dem Imker über die Schulter schauen“ - einen Kostenbeitrag von 3 Euro / Kind.

Schülergruppen der Sekundarstufe I die - im Rahmen einer Exkursion - einen Rundgang um den Beversee in Eigenregie machen möchten, können beim UMWELTZENTRUM WESTFALEN den Naturerlebnisführer Beversee (auch in Klassenstärke) kostenfrei bekommen.

Gruppen, die sich anmelden möchten, wenden sich bitte an das UMWELTZENTRUM WESTFALEN, Dorothee Weber-

Angebote für Gruppen und Schulen

Köhling: Tel. 0 23 89 - 98 09 13 oder umweltzentrum_westfalen@t-online.de

Aktionsnachmittage

Von 14.30 bis 18.00 Uhr können Abschlußgruppen mit den Eltern einen erlebnisreichen Aktionsnachmittag mit einer Umweltrallye bei uns verbringen. Kosten bis 40 Personen pauschal 250 Euro. Jede weitere Person 6 Euro.

Anschließendes Grillen in Selbstorganisation (pauschal 15 Euro) oder Stockbrotbacken in Eigenregie (ab 10 Euro) möglich.

Gruppen, die sich anmelden möchten, wenden sich bitte an das UMWELTZENTRUM WESTFALEN, Ansprechpartner: Dorothee Weber-Köhling Tel. 0 23 89 - 98 09 13 oder umweltzentrum_westfalen@t-online.de

Klassenfahrten und Kennenlernfahrten

Ab 2011 bietet das UMWELTZENTRUM WESTFALEN mehrtägige Fahrten für Schulklassen an.

Unterbringung im Gästehaus der Ökologiestation Bergkamen-Heil.

Information beim UMWELTZENTRUM WESTFALEN, Ansprechpartner: Birgit Merten
Tel. 0 23 89 - 98 09 17

Gruppenangebote für Kinder und Erwachsene

Zusätzlich zu unseren bekannten Aktionen im Rahmen des außerschulischen Lernortes bieten wir Bausteine an, die auch als mehrstündige Klassen- bzw. Gruppenausflüge ohne Übernachtung gebucht werden können.

1. Baustein: Teamspiele

Die Ziele des Programms: Stärkung von Selbstvertrauen, Selbsteinschätzung, Achtsamkeit, Selbstorganisation und des respektvollen Umgangs miteinander.

Ideal für Schulklassen, die neu entstanden sind oder die ein stärkeres Zusammengehörigkeitsgefühl entwickeln möchten.

Kosten: 8,00 Euro pro Schüler, Dauer 2,5 Stunden

Angebote für Gruppen und Schulen

2. Baustein: Natur mit allen Sinnen

Die Wahrnehmung der Welt erschließt sich uns insbesondere durch die fünf Sinne: Riechen, Sehen, Hören, Schmecken und Fühlen. Ebenfalls gehören dazu Gleichgewichts-, Zeit- und Orientierungssinn.

Mithilfe verschiedener Spiele und Übungen beschäftigen wir uns mit diesem spannenden Erfahrungsfeld.

Kosten: 8,50 Euro pro Schüler, Dauer 2,5 Stunden

3. Baustein: Wanderung um den Beversee

Bei einem Spaziergang erkunden die Kinder unterhaltsam das Naturschutzgebiet Beversee. Interessante Aufgaben und Spiele runden die Exkursion ab und lassen keine Langeweile aufkommen.

Kosten: 5,00 Euro pro Schüler, Dauer 2 Stunden

4. Bogenschießen (ab 4. Schuljahr!)

Eine Einführung in die Welt der Bogenschützen. Selbständiges Ausprobieren (auf Zielscheiben), unter Anleitung eines geschulten Übungsleiters – natürlich unter Berücksichtigung der Sicherheit.

Kosten: 8,00 Euro pro Schüler, Dauer 2 Stunden

Da die Aktionen im Freien stattfinden, sollte an wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk gedacht werden. Es wird eine kleine Pause gemacht, für die etwas zu Essen und Trinken mitgebracht werden sollte.

Die Angebote sind für alle Gruppenkonstellationen geeignet. Bei Bedarf können ein Getränke-, Grill- oder Kaffee/Kuchenpaket dazu gebucht werden, um die Gruppenerfahrung gemütlich ausklingen zu lassen.

Information und Anmeldung beim UMWELTZENTRUM WESTFALEN, Birgit Merten
Tel. 0 23 89 - 98 09 17 donnerstags 12.00 bis 14.00 Uhr
(oder jederzeit nach Absprache)
oder klassenfahrt@uwz-westfalen.de

Gästehaus der Ökologiestation

Das Gästehaus der Ökologiestation bietet Übernachtungsmöglichkeiten in insgesamt 14 Zimmern: ein Einzelzimmer, sieben Zweibettzimmer und sechs Vierbettzimmer. Alle Zimmer sind mit Dusche und WC (Nasszelle) ausgestattet.

Die Übernachtung alleine kostet 33,00 Euro, zu zweit 24,00 Euro und zu dritt oder viert 22,00 Euro pro Person, Küchenbenutzung für Selbstversorger 40,00 Euro.

Eine Bewirtung wird in der Regel ab 10 Personen geboten zum Preis von 6,00 Euro für das Frühstück, 8,00 Euro Mittagessen und 6,00 Euro Abendessen.

Angemietet werden können Räume für Seminare und Sitzungen sowie das gesamte Haus für 750,00 Euro pro Nacht. Anfragen und Buchungen bei Barbara und Willy Döring unter 0163 60 39 686 oder info@gaestehaus-oekologiestation.de. Homepage: www.gaestehaus-oekologiestation.de

Sommerakademie 2022

Eine Woche Kunst in der Ökologiestation mit den Bereichen Aquarellmalerei (Darius Janduda), Druckrafik (Tania Mairitsch-Korte), Holzbildhauerei (Ulrike Weidmann), Freie Malerei (Peter Tournée), Steinbildhauerei (Harald K. Müller) und Zeichnung (Detlef Pick).

Voraussichtlich von Sonntag 31. Juli bis Freitag 5. August 2022, jeweils von 10.00 bis 17.30 Uhr.

Abschlussfest am Freitag den 5. August ab 17.00 Uhr.

Die Teilnehmergebühr beträgt 220,00 Euro (ermäßigt 145,00 Euro) und schließt ein Mittagessen ein.

Eine Kinderbetreuung wird angeboten.

Informationen finden Sie unter www.sommerakademie-kunstvorort.de.

Anmeldung beim UMWELTZENTRUM WESTFALEN, Agnès Teuwen unter 0 23 89 - 98 09 12 oder umweltzentrum_westfalen@t-online.de.

Kindergeburtstage in der Natur

Für Kinder im Alter von 7 bis 11 Jahren richtet das Umweltzentrum Westfalen in Kooperation mit „drumherum Natur erleben“ einen erlebnisreichen Geburtstag in der freien Natur unter fachkundigen kindgerechten Betreuung. Das Erleben, Erforschen, Staunen und die Sensibilisierung der eigenen Sinne stehen im Vordergrund dieser Veranstaltung. Beginn ist jeweils 15.00 Uhr und Ende 18.00 Uhr (ab November 14.00 bis 17.00 Uhr) an Freitagen und Samstagen.

Die Angebote finden bei jedem Wetter (ausgenommen Gewitter) also auch im Winter draußen statt. Eine entsprechende Bekleidung ist deshalb notwendig. Die Gruppengröße sollte bis max. 10 Kinder betragen. Die Anwesenheit eines Elternteiles ist erforderlich.

Kosten: 140 Euro für die Gruppe ohne Verpflegung. Essen und Trinken bringen die Eltern mit.

Themen:

1. Naturforscher unterwegs (April-Oktober) 7-11 Jahre
2. Wohlfühl-Party (Mai-September) 10-13 Jahre
3. Naturmalkasten – Farben aus der Natur (April-Oktober) 8-11 Jahre
4. Ein Fest für Hexen und Zauberer (ganzjährig) 8-11 Jahre
5. Feuerpusten – die Kunst der Gaukler (ganzjährig) 8-12 Jahre
6. Pow Wow – Wildes Indianerfest (ganzjährig) 7-11 Jahre
7. Auf der Suche nach dem Schatz (ganzjährig) 7-11 Jahre
8. Kleine Funken – bunte Flammen (Nov.-April) 8-11 Jahre

Information bzw. Anmeldung bei Heike Barth, (Firma „Drumherum Natur erleben“ www.drumherum-natur.de), Tel. 0151 59 12 54 18, Mail post@drumherum-natur.de oder Agnès Teuwen, Tel. 0 23 89 - 98 09 12 (UMWELTZENTRUM WESTFALEN).

Wir bieten Ihnen Raum!

Suchen Sie für Tagungen, Fachveranstaltungen oder auch für Feierlichkeiten - seien es Jubiläen, Hochzeiten, Geburtstage oder anderes - geeignete Räumlichkeiten? Wir können Ihnen weiterhelfen. Fragen Sie bei uns nach.

Tel.: 0 23 89 - 98 09 12 (Agnès Teuwen)

Für Tagungen oder Fachveranstaltungen können Medien (Beamer, Kleinbild- und Mittelformatdiaprojektor, Overheadprojektor, Mikrofonanlage) bereitgestellt werden. Die Räume sind verdunkelbar.

In der Miete enthalten sind die Kosten für die Einrichtung mit Bestuhlung und Tischen, die Nutzung der Zapfanlage, Geschirrspül- und Industriekaffeemaschine, die Kosten für Strom, Wasser und Heizung sowie die Kosten der Endreinigung im üblichen Rahmen. Sollte der Aufwand für die Endreinigung den normalen Rahmen überschreiten, wird der Mehraufwand mit 15 Euro/Std. zzgl. MWST weiterberechnet.

Folgende Räumlichkeiten stehen zur Verfügung:

Kleiner Seminarraum - 47 qm

Tische mit Bestuhlung; geeignet für Gruppen bis 18 Personen. Auf Wunsch mit Café-/Küchen-/Thekenbenutzung (Zapfanlage).

Mietpreis für Tagungen oder Fachveranstaltungen: 23,80 Euro pro Stunde (inkl. MWSt).

Großer Seminarraum - 65 qm

Tische mit Bestuhlung; geeignet für Gruppen bis 30 Personen. Auf Wunsch mit Café-/Küchen-/Thekenbenutzung (Zapfanlage).

Mietpreis für Tagungen oder Fachveranstaltungen: 35,70 Euro pro Stunde (inkl. MWSt).

Mietpreis für Privatfeiern: 320,- Euro pauschal (inkl. MWSt und Endreinigung).

Großer Veranstaltungsraum - 256 qm

Tische mit Bestuhlung; geeignet für Gruppen bis 80 Personen. Nur Bestuhlung; geeignet für Gruppen bis 140 Personen. Zugang zum Außenbereich (Nutzung des Gartenbereiches möglich).

Mietpreis für Tagungen oder Fachveranstaltungen: 59,50 Euro pro Stunde (inkl. MWSt).

Mietpreis für Privatfeiern: 480,- Euro pauschal (inkl. MWSt und Endreinigung).

Forum

Tische mit Bestuhlung; geeignet für Gruppen bis 120 Personen. Nur Bestuhlung; geeignet für Gruppen bis 180 Personen (Nutzung des Gartenbereiches möglich).

Mietpreis für Tagungen oder Fachveranstaltungen: 77,35 Euro pro Stunde (inkl. MWSt).

Mietpreis für Privatfeiern: 600,- Euro pauschal (inkl. MWSt und Endreinigung).

Cafeteria, Küche, Theke

Tische mit Bestuhlung bis 20 Personen, Industriekaffeemaschine, Zapfanlage, Aufwärmgelegenheit (2 Kochplatten), Geschirrspülmaschine, Mikrowelle.

Mietpreis für Tagungen oder Fachveranstaltungen: 14,28 Euro pro Stunde (inkl. MWSt).

Mietpreis für Privatfeiern: 200,- Euro pauschal (inkl. MWSt und Endreinigung).

Bei Fachveranstaltungen zu Themen im Bereich Umweltschutz, Ökologie oder Naturschutz, die mit der Zielsetzung der Einrichtung übereinstimmen, werden Sonderkonditionen eingeräumt.

Wir sind kompetent

in Sachen Umwelt. Mit den Gesellschaftern Regionalverband Ruhr (RVR) und Kreis Unna entwickeln, planen und realisieren wir beispielhafte Projekte.

Wir betreiben

die Ökologiestation mit Gästehaus gemeinsam mit der Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna e.V. (NFG) und der Biologische Station Kreis Unna | Dortmund.

Wir zeigen

Demonstrationsanlagen im Maßstab 1:1 zum schonenden Umgang mit der Natur in der Praxis.

Wir entwickeln

zukunftsorientierte Kooperationsmodelle mit der Wirtschaft und anderen interessierten Gruppen.

Wir sind Partner

bei allen Themen der Umweltbildung für jede Alters- und Zielgruppe.

Wir bieten

neben unseren speziellen Veranstaltungen rund ums Jahr ein ständiges Angebot. Wir beraten, informieren oder vermitteln fachliche Unterstützung in Sachen:

- Naturnahe Schulgelände-/Kindergartengeländegestaltung
- Bildungsveranstaltungen
- Wir organisieren für Sie Seminare, Tagungen, Fortbildungen, Schulungen und alle Arten von Veranstaltungen
- Suchen Sie einen Raum für Sitzungen, Treffen, Veranstaltungen? Bei uns können Sie ihn mieten! Wir stellen Raum für zehn bis 180 Personen zur Verfügung.

Grüner Rucksack

Radtour: „Münster am Wasser“	51
Rosa Granitküste 2022.....	52
Radtour: „Über den Wolken“	54
Radtour: „Bier und Stahl“	55
Radtour: Orte der Kunst	56
Radtour: Naturräume aus Menschenhand.....	58
Radtour: Künstlertour	59
Radtour: Getreidetour	60
Vorschau: Neue Island-Herbstreise 2022 (12 Tage).....	61
Foto-Erlebnis: Worpswede und das Teufelsmoor	62

Erlebnistage für Kinder/Familienaktionen

Draußen zuhause: Licht- und Feuerbräuche.....	13
Waldläuferbande	22
Praxis-Workshop: Kämpfen mit dem Schwert	24
Ostereier färben am Feuer	25
Landart	26
Draußen zuhause: Keltenabenteuer	44
Unser Dorf an der Lippe - im Dorf leben und gemeinsam handwerken	47

Ausstellungen

Grün Auf! - Gärten und Parks im Ruhrgebiet.....	5
Rügen und seine Schutzgebiete	10
Die Winterfarben Islands.....	33

Exkursionen

Zu den Heckrindern in der Lippeaue (Stadt Hamm / Kreis Unna)	22
Exkursion zur Narzissenbüte	24
Das Naturschutzgebiet „Tibaum“ (Stadt Hamm).....	26
Vogelstimmenexkursion Schwerter Wald (in Schwerte)	27
Ornithologiekurs in Lünen-Schwansbell	27
Neues aus den Rieselfeldern Werne (Kreis Unna).....	28
An den Feldgehölzen und Hecken um den Overberger Wald	28
Besuch bei den Lüner Highlands (Kreis Unna).....	29
Wasserknappheit und die Folge für das Naturschutzgebiet „Alte Körne“ (Stadt Dortmund)	30
Gewässernaturschutz in der Lippe-Aue (Kreis Unna)	30
Vogelkundliche Führung durch das Naturschutzgebiet Uelzener Heide/Mühlhauser	32

Themenübersicht

Feldvogelschutz - Naturschutzmaßnahmen im Vogelschutzgebiet Hellwegbörde (Kreis Unna).....	32
Fahradexkursion: Die Lüner Lippeaue „erfahren“ – der Osten (Kreis Unna)	34
Pflanzenkundlicher Spaziergang des NABU in Unna	34
Naturverträgliche Erholung im „Kurler Busch“ (Stadt Dortmund).....	35
Naturvielfalt im Naturschutzgebiet „Beversee“ (Kreis Unna).....	36
Bio-Energie in Bergkamen-Heil	37
Vogelkundliche Wanderung für Laien und Profis.....	38
Knabenkräuter am Wegesrand.....	39
Botanik draußen – Mühlenstrang (in Schwerte)	39
Neue Entwicklungen im „Mastbruch-Rahmer Wald“	40
Wasserkraftwerk Hamm	41
Familienwanderung im NSG Mühlenbruch	41
Vielfalt im Naturschutzgebiet „Im Siesack“ (Stadt Dortmund)	42
Abendexkursion zur Waldschneepfenbalz (in Schwerte)	43
Pflanzenkundlicher Spaziergang des NABU in Bönen – Siedlungen im Westen	44
Ardagh Glass GmbH, Werk Lünen	45
Exkursion zu Mädesüß und Prachtlibelle (in Schwerte).....	45
Kamen-Derne, an und in der Umgebung der Seseke.....	47
Neuntöterexkursion.....	47
Botanik draußen – Botanische Exkursion in Opherdicke	48
Wildnisentwicklungsgebiet Stadtwald Schwerte	48

Praxisseminare

Atmen ist Leben - wieder natürlich atmen.....	8
Arbeiten mit der Motorsäge	8
Filzlust pur!	11
Möbel aus Wildholz	12
Ayurveda	14
Naturheilkunde für zu Hause.....	14
Schröpfkopfmassage (SKM).....	15
Medizin in der Küche.....	15
Gua Sha	16
Trommeln-Kompaktkurs für Anfänger und Fortgeschrittene.....	17
Praxis-Workshop: Schmieden ab 18 Jahre	19
Praxis-Workshop: Möbel aus Wildholz	20
Praxis-Workshop: Gleißend wie Gold.....	20
Praxis-Workshop: Shinrin Yoku - Waldbaden	23

Themenübersicht

Praxis-Workshop: Wenn der Vater mit dem Kinde	25
Praxis-Workshop: Trommeln – Anfängerkurs	29
Gärtnerisch aktiv durchs Jahr: Ein Bauerngarten im Wandel der Jahreszeiten	31
Praxis-Workshop: Kräuterschätze am Wegesrand: Creme, Tinktur und Co.	35
Filzspaß – Basics	38
Schlemmen und genießen mit Wildkräutern.....	41
Seife selber sieden	46
Lach - Yoga	46

Vorträge

Mpumalanga, Orchideen im Regen	6
Schimmelpilz im Wohnraum	7
Die Birke - der weise Baum.....	7
Zauberhafte Camargue	11
Rasenpflege	12
Der naturnahe Garten	17
Wildkräuterkunde	18
Kräuter im eigenen Garten.....	19
„Auf der Suche nach dem Traumlicht“	21
Kultur und Natur in Kambodscha“ (in Schwerte)	21

Sonstiges

Corona Pandemie - Vorbehalt.....	5
Tag der Weide in Mühlhausen/Uelzen.....	6
Achtung: Der NABU braucht Hilfe	7
Astoria-Szenen	10
Kinderkleidungs- und Spielzeugbasar.....	18
Messe Natur und Garten	31
Sommerakademie 2022	68

Impressum:
Herausgeber: UMWELTZENTRUM WESTFALEN gGmbH
Redaktion und Satz: Sandrine Seth
Auflage: 6.000
Bergkamen im Dezember 2021

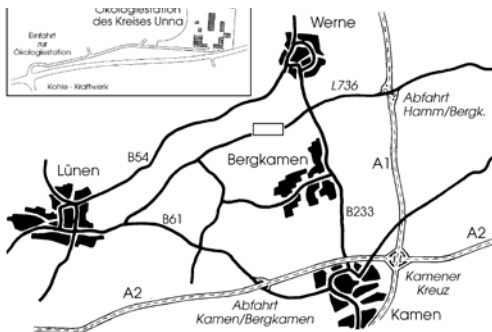
Ökologiestation des Kreises Unna

Westenhellweg 110, 59192 Bergkamen

www.oekologiestation.info

Die Haltestelle „Ökologiestation“ wird vom Taxibus T 36 der VKU von Montag bis Samstag stündlich angefahren. Vorbestellung unter 0 800 3 / 50 40 31 (kostenlos). Fahrplanauskunft unter www.efa.vrr.de oder www.vku-online.de/ auskunft.

Wenn Sie uns mit dem Rad erreichen wollen, beraten wir Sie gern: 0 23 89 - 98 09 11.



Wenn Sie mit dem KFZ anreisen müssen:

- von Lünen: über die L736 Richtung Hamm und weiter bis zur Ökologiestation,
- von Hamm: über die L736 Richtung Lünen und weiter bis zur Ökologiestation,
- von Kamen und Unna: über die B233 Richtung Werne bis zur Rünther Kreuzung, dann links in die L736 einbiegen und weiter bis zur Ökologiestation,
- von Werne: über die B233 Richtung Kamen bis zur Rünther Kreuzung, dann rechts in die L736 einbiegen und weiter bis zur Ökologiestation,
- von der Autobahn A1: Abfahrt „Hamm/Bergkamen“, dann auf die L736 in Richtung Lünen bis zur Ökologiestation.

Umweltzentrum Westfalen gGmbH (Hrsg.)
Westenhellweg 110, 59192 Bergkamen
Homepage: www.uwz-westfalen.de
Sparkasse Bergkamen - Bönen, IBAN: DE19410518450004015335
Telefon: 0 23 89 - 9 80 90 Fax: 0 23 89 - 98 09 99
e-mail: Umweltzentrum_Westfalen@t-online.de